

RUND BLICK

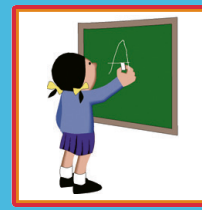


Monat-
lich



Interessante Veranstaltungen

► Seiten 11 - 13



Alles rund um Kind und Schule

► Seiten 16+17

47. Jahrgang Nr. 9 · 25. September 2025 · www.rundblick-rahlstedt.de · Anzeigenannahme 040/ 677 33 91

für Rahlstedt · Oldenfelde · Farmsen-Berne
Meiendorf · Hohenhorst · Stapelfeld · Braak
Volksdorf · Alstertal · Sasel · Ahrensburg

WARNHOLZ Immobilien GmbH

— gegründet 1995 —

**Wir suchen laufend Grundstücke, Häuser
und Wohnungen zum Verkauf und zur Vermietung.**

Rufen Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung an!



Treptower Straße 143 | Tel. 040 / 22 86 74 70 | Fax 040 / 647 01 68
www.warnholz-immobilien.de



**Wochenmarkt
Rahlstedt**

JEDEN
MITTWOCH
UND SONNABEND
BIS 13 UHR

Erntedankfest

Sonnabend, 27.9.2025

www.wochenmarkt-rahlstedt.de



Mehr auf den Seiten 6+7 in dieser Ausgabe

Kinder- und Jugendbeirat



(RB) Am Di., den 30. Sep., von 17 - 20 Uhr lädt das Bezirksamt Wandsbek, in den Raum 282, Schloßstraße 60, 22041 Hamburg, alle interessierten Kinder und Jugendlichen ab der 5. Klasse zum Kick-Off-Workshop ein. Im Bezirk Wandsbek entsteht ein Kinder- und Jugendbeirat, der jungen Menschen eine Stimme in der Kommunalpolitik gibt. Kinder und Jugendliche sollen zukünftig mit gestalten können, was im Bezirk Wandsbek passiert. Die Bezirksver-

sammlung Wandsbek und der Jugendhilfesausschuss hatten im vergangenen Jahr die Einrichtung eines solchen Beirats beschlossen. Wandsbek wurde daraufhin von der Bürgerschaft als einer von zwei Pilotbezirken ausgewählt, um eine Beteiligung durch Kinder- und Jugendbeiräte in Hamburg zu erproben. Mit der Umsetzung wurde das PLING Kollektiv für politische Bildung beauftragt. (Fortsetzung auf der letzten Seite, Foto: freepik.com)

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2004 - 2024! Bis € 30.000,-

Wir machen Hausbesuche - Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe - HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr ☎ **0171 / 561 47 34**

Juwelier-Fachgeschäft Goldankauf SOFORT BARGELD

für Gold, Silber,
Platin, Brillanten, Modern-, Antik und
Markenschmuck, Versilbertes ab 90er Auflage!
Luxusuhren wie Rolex, Cartier, Breitling

Juwelier

Schweriner Straße 2c
22143 Hamburg-Rahlstedt

BELIAN

Montag bis Donnerstag
von 11.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 040 250 6770

www.juwelierbelian.de

über 30 Jahre sicher, fair, diskret und transparent!

Individuelle Trauringe · Schmuckreparatur · Schmuckreinigung
Anfertigungen und Umarbeitungen · Batteriewechsel
Schmuckschätzung und -zertifikate für Ihre Versicherung · Uhrenreparaturen

EINZELSTÜCKE 50% REDUZIERT

AUF AUSGESUCHTE SONNENBRILLEN UND
KORREKTIONSFASSUNGEN IM HAUS.

AKTIONSZEITRAUM BIS 31. OKTOBER 2025

höcker
optik



Moritz meint...

Ossi, das kleine Hundchen unseres Grafikers, kam neulich wieder zu mir ins Körbchen gehüpft.

„Ach Moritz“, seufzte er, „meinem Herrchen kann man es einfach nicht recht machen. Bis eben hat er noch gemeckert, dass es wegen des Sommerlochs ständig Wiederholungen im Fernsehen gäbe, und jetzt regt er sich auf, dass die wieder angelaufenen Talkshows genauso doof wären wie vor der Sommerpause.“

„Aha“, gähnte ich. „Hat er das „doof“ irgendwie präzisiert?“ „Klar hat er das“, entgegnete Ossi. „Angeblich stellten die immer gleichen Dummschwätzer den immer gleichen Pappnasen die immer gleichen Fragen. Und im Publikum saßen die immer gleichen Klatschhasen, die an den immer gleichen Stellen klatschten oder eben nicht klatschten.“



„Das hat dein Herrchen hervorragend beobachtet“, nickte ich Ossi zu. „Aber ist das bei den Krimis nicht genauso? Oder bei den Vorabendserien? Dass alles eine einzige große Wiederholung ist, hat Prinzip und nennt sich Öffentlicher Rundfunk. Das einzige, was nicht wiederholt wird, sind die Gebühren. Die muss man jeden Monat neu zahlen.“

„Wie unverschämt!“, empörte sich Ossi. „Und kann man da nichts dagegen tun?“

„Immerhin gibt es noch Medien, die kosten nichts und bestehen nicht aus Wiederholungen“, sagte ich.

„Im Rundblick erfährst du jeden Monat das Neueste aus der Umgebung und obendrein noch vieles mehr zu den Themen wie Gesundheit, Finanzen oder Wohnen. Und natürlich von uns beiden, die wie stets aufs Neue am meckern sind.“ „Moritz, wir zwei sind Genies!“

Der nächste RUNDBLICK erscheint am 16. Oktober 2025

NOTRUF-NUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
APOTHEKEN-NOTDIENST	0800 0022833
DRK-Krankentransporte	192 19
Falck Krankentransporte	192 21
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
mit den Notfallpraxen in Altona und am Bundeswehrkrankenhaus, Kinderärztlicher Notdienst	
Zahnärztl. Notdienst	018 05-05 05 18
Privatärztl. Notdienst	1 92 57
Gift-Info-Zentrale	05 51 19 24-0
Stromnetz Hamburg Entstördienst	0800-1 439 439
Telefon-Seelsorge (24 Std.)	0800-111 01 11
Mobbing Telefon HH	20 23 42 09
Kinder- u. Jugendnotdienst	428 15 32 00
HH-Müttertelefon	0800-333 21 11
Elterntelefon	0800-111 05 50
Familienberatungsstelle Rahlstedt	428 81 38 29
Jugend-Suchtberatung Kö 16a	428 11-26 66
Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen	0800-116 016

Der RUNDBLICK verlost:

- 3 x 1 Ratgeber „Analoge Eltern- digitale Kinder - Eine Herausforderung für Familien“**
- 2 x 1 ThinkFun „Baumhaus“**
- 3 x 1 Buch „Die Beckenboden Revolution“**

Einfach eine Postkarte mit dem jeweiligen Stichwort senden an den Rundblick Rahlstedt, Rahlstedter Bahnhofstraße 19 in 22143 Hamburg, oder per E-Mail an service@rundblick-rahlstedt.de. Bitte die Telefonnummer und Adresse angeben! Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt, die Gewinne müssen im Rundblick-Büro abgeholt werden. Nur vollständig ausgefüllte und gegebenenfalls frankierte Zusendungen nehmen an der Verlosung teil. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Einsendeschluss ist der 09.10.2025, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Verlosungen unter www.rundblick-rahlstedt.de



Stut & Sohn
SEIT 1894

Über 125 Jahre Familientradition

Bestattungen
Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Waldbeisetzungen.

Vorsorgeberatung
Sorgsame individuelle Betreuung durch unser familiär geführtes Team.

Trauerdruck Sofortdienst.
Moderne Floristik und Dekoration.

Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten.

Alle Friedhöfe.

MEIENDORFER STRASSE 26
22145 HAMBURG-RAHLSTEDT
www.stut-bestattungen.de

TAG UND NACHT
040 / 678 1190

www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne „ST. ANSCHAR“
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtl. Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung

22041 Hamburg (Wandsbek) ■ Litzowstr. 13
22145 Hamburg (Rahlstedt)

Tag & Nacht erreichbar
686044

Bürgersprechstunde

(RB) Die Regionalbeauftragten des Bezirksamtes Wandsbek laden ein zur Bürgersprechstunde. Am Mi., den 1. Okt., von 16 - 18 Uhr lädt der Regionalbeauftragte für Rahlstedt, Okan Dogan, ein, mit Terminvereinbarung unter Tel. 42881 - 2873 oder region-rahlstedt@wandsbek.hamburg.de, zeitgleich lädt für das Kerngebiet Wandsbek, Kristina Löffler, mit Terminvereinbarung unter Tel. 42881 - 3812 oder region-kerngebiet@wandsbek.hamburg.de ein. Am Do., den 2.

Okt., von 16 - 18 Uhr, lädt der Regionalbeauftragte für Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne, Nico Fischer, mit Terminvereinbarung unter Tel. 42881 - 2089 oder region-bramfeld@wandsbek.hamburg.de ein, zeitgleich lädt der Regionalbeauftragte für die Walddörfer, Steven Leonhardt, mit Terminvereinbarung unter Tel. 42881 - 2096 oder region-walddoerfer@wandsbek.hamburg.de ein. Die Bürger werden gebeten, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✕ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

info@karl-bestattungen.de



Rahlstedter Jahrbuch 2025

(RB) Am 19. September erschien vom Rahlstedter Kulturverein das neue 27. Rahlstedter Jahrbuch für Geschichte & Kultur. Das Titelbild zeigt zwei Haselmäuse – ein Hinweis darauf, dass auf den folgenden Seiten die Natur eine herausragende Rolle spielt.

Die Arbeit des englischen Tiermalers Archibald Thorburn steht stellvertretend für viele andere Tier- und Pflanzenbilder in dieser Ausgabe. Für den an der Wandse gelegenen Lilien-cronpark haben Studierende der Hafen City Universität vor dem Hintergrund des Klimawandels ein überzeugendes neues Konzept für eine „blau-grüne Infrastruktur“ entwickelt.

Dem Mühlenteich, der sich früher an dieser Stelle befand, ist eine Fotostrecke mit historischen Aufnahmen gewidmet. Es folgen Exkursionen in die Rahlstedter Feldmark, das Stapelfelder Moor und den Höltigbaum. Auch Detlev von Liliencron, dessen Zuneigung zur Natur – insbesondere zur Welt der Vögel – sich in seinem literarischen Werk spiegelt und die ihn 1907 Mitglied im Bund für Vogelschutz werden ließ, kommt in einem Artikel zu Wort. Weitere Themen sind die Geschichte der Parkre-

sidenz Rahlstedt und ihrer Umgebung, die Straßensozialarbeit des Vereins Streetlife e. V. und ein gründerzeitliches Mausoleum auf dem Ohlsdorfer Friedhof, dessen Erbauer im alten Rahlstedt kein Unbekannter war.

Das Jahrbuch ist kostenlos erhältlich und liegt in den Auslegestellen: Buchhandlung Heymann im Rahlstedt Center, Zeitschriftenhandel Schabani, Haspa- und Volksbank-Filialen in der Rahlstedter Bahnhofstraße und (umbaubedingt erst ab November) Bücherhalle Rahlstedt. (Foto: Archibald Thorburn (Wikimedia Commons)).



Kostenloser Fahrrad-Kurs

(RB) Vom 6. – 17. Okt. (Mo.-Fr.), jeweils von 10 – 12 Uhr, bietet das SelbstLernZentrum der Hamburger Volkshochschule einen kostenlosen Fahrrad-Kurs für erwachsene Anfängerinnen aus Großlohe, Hohenhorst, Rahlstedt-Ost und Jenfeld-Zentrum an. Sie

möchten als erwachsene Frau Radfahren lernen? Dann melden Sie sich gerne an bei Birthe Roden unter Tel.: 0176 – 42 86 85 10, dort gibt es auch weitere Informationen. Die Räder sowie die Helme werden gestellt. Treffpunkt ist in der Kita Dahlemer Ring (Parkplatz).

Parkflächen schaffen

(dh) Der Ortskern Rahlstedt stellt für Hamburgs einwohnerstärksten Stadtteil einen wichtigen Bestandteil der Nahversorgung dar. Rund um das Rahlstedt Center befinden sich viele weitere Geschäfte, Arztpraxen, öffentliche Einrichtungen und vieles mehr. Der Ortskern wird von vielen zu Fuß Gehenden, Radfahrenden, Nutzerinnen und Nutzern des ÖPNV, Autofahrenden und auch Zweirädern angesteuert.

Gerade für mobilitätseingeschränkte Menschen können Zweiräder eine Alternative zum ÖPNV und zum Fahrrad darstellen. Sie können sich so relativ direkt von Tür zu Tür bewegen, sofern entsprechende Abstellflächen vorhanden sind. Anders als im Ortskern Bramfeld gibt es für die Nutzerinnen

und Nutzer von Krafträdern, Kleinkrafträdern und Mofas vor Ort in Rahlstedt allerdings keine gesonderte Parkfläche, so dass für diese Kfz-Parkstände genutzt werden müssen, da das Abstellen auf freien Gehwegflächen als Ordnungswidrigkeit geahndet wird. Vor diesem Hintergrund wurde ein interfraktioneller Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht, in dem die zuständige Behörde gebeten wird, das Beispiel im Ortskern Bramfeld (Herthastraße) aufgreifend auch in der Mecklenburger Straße in der Nähe des Rahlstedt Centers eine Fläche zum Parken von Krafträdern, Kleinkrafträdern und Mofas einzurichten und auszuweisen.

Tierarzt auf Rädern



Ihr Haus-Tierarzt beim Tier zu Haus

Dr. Imke Bartels

Tel. 0172/7240332

www.tierarzt-auf-raedern.de



Verzögerung auf ganzer Linie

(dh) Seit der Umstellung der Buslinie 562 auf 12-Meter-Solobusse kommt es im Abschnitt Bahnhof Rahlstedt – Eichwischen regelmäßig zu sicherheitskritischen Situationen. Besonders in engen Straßenzügen wie der Bordesolmer Straße, der Eutiner Straße, dem Warnemünderweg und dem Ebersmoorweg berichten Anwohner von Überfahrungen von Gehwegen, Ausschwenken von Bushecks und gefährlichen Begegnungssituationen insbesondere für Schulkinder und ältere Menschen. Bereits 2023 brachten Bürger zu diesem Sachverhalt die Eingabe „Gefahrenbericht Buslinie 562“ im Regionalausschuss Rahlstedt ein. Daraufhin wurde per Spontanantrag einstimmig beschlossen, die Polizei sowie die zuständigen Fachbehörden um eine erneute Prüfung der Befahrbarkeit der Linie mit Solobussen zu bitten. In einer Kleinen Anfrage an den Senat vom Juli 2025 wurde die Thematik erneut aufgegriffen. Der Senat bestätigte, dass eine Auftrennung der Linie 562 zwar eine „in Prüfung befindliche Option“ darstelle, jedoch weder geplant noch terminiert sei und von finanziellen Rahmenbedingun-

gen sowie weiteren Angebotsentwicklungen im Stadtgebiet abhängig gemacht werde. Diese Antwort sei laut CDU-Fraktion im Regionalausschuss Rahlstedt angesichts der seit mehr als zwei Jahren andauernden Problematik nicht zufriedenstellend. Die Fachbehörden verweisen weiterhin auf laufende Prüfungen, während für die betroffenen Bürger keine konkrete Verbesserung absehbar ist. Mit Blick auf die bevorstehende Fertigstellung des ZOB Rahlstedt und die Inbetriebnahme der S4 im Jahr 2027 bestehe ein konkretes Zeitfenster für eine notwendige strukturelle Neuordnung – nicht nur im Betriebskonzept, sondern auch in der Linienführung und Fahrzeugwahl. Die zuständige Fachbehörde wird durch einen in den Regionalausschuss eingereichten Antrag aufgefordert, eine verbindliche verkehrsplanerische Neuplanung der Buslinie 562 im Abschnitt Bahnhof Rahlstedt – Eichwischen einzuleiten. Diese soll zum Ziel haben, die Strecke an die tatsächlichen örtlichen Bedingungen anzupassen und bestehende Sicherheitsdefizite im Straßenraum wirksam zu beseitigen.

Wandse renaturieren

(dh) Der Rahlstedter Uferweg zwischen Rahlstedter Bahnhofstraße und Altrahlstedter Stieg bis zum Wandseredder ist ein beliebter Wanderweg. Aufgrund der vielen Niederschläge Ende 2024 / Anfang 2025 und auch jetzt wieder, hat die Wandse zeitweise viel Wasser geführt und dabei in den Flussschleifen teilweise Teile des Wanderweges beschädigt und weggespült. Durch die starken Einengungen ist es für mobilitätseingeschränkte Menschen mit einem Rollstuhl daher teilweise schwierig die Engstellen zu passieren. Im Begegnungsfall müssen auch Fußgänger und Radfahrer gegebenenfalls warten. Vor diesem Hintergrund wurde ein interfraktioneller Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion

in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht, in dem das Bezirksamt gebeten wird, zeitnah einen groben Zeitplan zur Umsetzung der Renaturierung und einer instandgesetzten Wegeverbindung im Bereich der betreffenden Flurstücke zu erarbeiten. Anschließend soll geprüft werden, wem die betreffenden Flurstücke gehören, die sich nicht im Besitz der Freien und Hansestadt Hamburg befinden. Das Bezirksamt möge mit den Eigentümerinnen und Eigentümern über einen Erwerb der notwendigen Grundstücksteile verhandeln und diese erwerben. Zusätzlich möge das Bezirksamt ein Konzept zur Renaturierung der Bereiche und der Herstellung einer intakten Wegeverbindung entlang der Wandse erstellen.

Solarbaum

(RB) Die Wandsbek-Koalition möchte einen Solarbaum für den Bezirk. Der unauffaltssame Klimawandel macht sich auch in diesem Jahr wieder bemerkbar, die Sommer werden trockener und heißer in Hamburg. Daher sind Hitzeschutzmaßnahmen jeder erdenklichen Art notwendig, um der Hitze zu trotzen. Ein Solarbaum bietet Schatten und liefert durch die einge-

bauten Solarmodule in der „Baumkrone“ Strom, z.B. für eine Ladestation für Smartphones oder für E-Autos. Die Wandsbek-Koalition setzt sich dafür ein, dass in Wandsbek ein Solarbaum als Pilotprojekt für ganz Hamburg aufgestellt wird. Julia Funk, Sprecherin SPD-Fraktion: „Ein Solarbaum hat das Potenzial, Hamburg auf dem Weg zur Klimaneu-

tralität zu unterstützen. In Wandsbek gibt es bereits mehrere versiegelte Orte, die beispielsweise für Wochenmärkte oder als Eventfläche genutzt werden und an heißen Tagen zu höheren Temperaturen führen. Da an solchen Orten häufig kaum Bäume vorhanden sind, fehlt der notwendige Schatten. Für diese Orte wäre ein Solarbaum geeignet: Er kann so platziert

werden, dass er genau dort Schatten spendet, wo dieser fehlt und wünschenswert ist. Darüber hinaus kann der erzeugte elektrische Strom dank der PV-Anlagen in der „Baumkrone“ genutzt werden. In Zusammenarbeit mit einem Betreiber kann das Potenzial des Solarbaums dann vollständig ausgeschöpft werden. Daher wollen wir das Konzept des Solarbaums unterstützen.“

Neues Stellwerk

(dh) Am Bahnübergang Am Pulverhof hat die Deutsche Bahn ein Elektronisches Stellwerk (ESTW) errichtet. Im Oktober 2026 wird es das alte Relaisstellwerk im Güterbahnhof Wandsbek, später auch das alte Stellwerk Rahlstedt ablösen. Die neue Technik wird für eine bessere Betriebsstabilität auf der Strecke Lübeck – Hamburg sorgen. Das Stellwerksgebäude wurde zudem so dimensioniert, dass es später auch noch einen Stellrechner für die beiden Gleise der neuen S-Bahn-Linie S4, die hier in den nächsten Jahren errichtet werden, aufnehmen kann. Das zweistöckige Modulgebäude für das neue Elektronische Stellwerk ist in dem kleinen Wäldchen zwischen der Bahnstrecke und der Stein-Har-

denberg-Straße entstanden, direkt an der zukünftigen S4-Station „Pulverhof“. Die Arbeiten am ESTW Wandsbek sind weitestgehend abgeschlossen. Anders als ursprünglich geplant, kann die Inbetriebnahme des neuen ESTW aber erst im Oktober 2026 erfolgen, weil zunächst noch die Inbetriebnahme des benachbarten ESTW Rothenburgsort abgewartet werden muss, die im April 2026 im Zuge der Generalsanierung des Hochleistungskorridors Hamburg – Berlin erfolgt. Anders als die beiden bisherigen Relaisstellwerke, die 1982 in Betrieb genommen worden waren, wird das ESTW Wandsbek nicht mit Personal besetzt sein, sondern von der Betriebszentrale in Hannover aus ferngesteuert werden.

Parkplätze Am Friedhof

(RB) Seit mehreren Jahren wird über die Baumaßnahme „Am Friedhof“ im Stadtteil Rahlstedt hitzig debattiert. Hauptkritikpunkt der CDU-Fraktion an der Planung sind die 49 Parkplätze, die durch die Planung ersatzlos gestrichen werden sollen. Die Parkplätze dienen neben den Anwohnern vor allem den Besuchern des Friedhofs und den Lehrkräften und Besuchern der Grund- und Stadteilschule Altrahlstedt. Deshalb bemühte sich die CDU-Fraktion während der Planungsphase darum mehr Parkplätze zu erhalten. Dies lehnte die damalige rot-grüne Koalition allerdings ab und die Ampel-Koalition führte dies durch die Zustimmung der Schlussverschickung fort. Im Sommer befand sich die Straße „Am Friedhof“ nun auf einer Liste mit Straßen, die durch das Moratorium des Senats überprüft werden sollten, ob der Wegfall von so vielen Parkplätzen nötig sei (Drs. 22-1924). Die Hoffnung auf den Erhalt der Parkplätze platzte aber, als bekannt wurde, dass in der Straße „Am Friedhof“ nur zwei Parkstände mehr erhalten bleiben (Bürgerschaftsdrucksache 23-1053). Anstatt 49

entfallen nun 47 Parkplätze. Wo die beiden Parkplätze geplant sind, soll nun aber nicht dem Regionalausschuss Rahlstedt vorgestellt werden, das erfuhr die CDU-Fraktion im letzten Mobilitätsausschuss. Derzeit laufen bereits vorbereitende Arbeiten „Am Friedhof“, mit der eigentlichen Baumaßnahme soll Anfang 2026 begonnen werden. Dazu Niclas Heins, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Bezirksfraktion Wandsbek: „Das Parkplatz-Moratorium des Senats ist bloße Augenwischerei und das zeigt das Beispiel „Am Friedhof“ in Rahlstedt mit dem Erhalt von zwei der insgesamt 49 entfallenden Parkplätzen deutlich.“ Dazu Yannic Mroch, Regionalsprecher für Rahlstedt der CDU-Bezirksfraktion Wandsbek: „Die Menschen vor Ort hätten auch über die Änderungen der Pläne für die Straße „Am Friedhof“ über den Regionalausschuss informiert werden müssen. Die Veröffentlichung in der Presse hat falsche Erwartungen geweckt, die durch die tatsächliche Entscheidung zwei Parkplätze weniger wegzunehmen, nicht erfüllt werden konnten.“

Lieferverkehr entschärfen

(dh) In der Regionalausschuss-sitzung im Januar 2025 waren in der öffentlichen Fragestunde mehrere Bürger aus der Nienhagener Straße. Sie erläuterten sehr eindringlich die dort vorhandenen Probleme mit dem Liefer-, Hol- und Bringeverkehr der Kindertagesstätte. Es handelt sich dabei um eine Spielstraße, auf der nur Schrittgeschwindigkeit zugelassen ist und alle Verkehrsteilnehmenden gleichberechtigt sind. Über die dortigen Probleme wurde schon in der Vergangenheit häufig berichtet und bisher keine abschließende Lösung gefunden. Die Bürger berichteten erneut, dass bereits vor 6 Uhr mit dem Liefer- und Abholverkehr der Produktionsküche begonnen wird. Die Küche der Kindertagesstätte produziert dort Essen nicht nur für den eigenen Standort, sondern auch für andere Standorte. Daher fahren oft mehrere LKWs bereits früh morgens mit entsprechendem Lärmpegel in die Spielstraße. Auch der Be- und Entladevorgang verur-

sacht einen nicht unerheblichen Lärm. Darüber hinaus beginnt wenig später der Zubringerverkehr der Kinder. Dabei halten sich viele Eltern nicht an die Schrittgeschwindigkeit und fahren auf der sehr gerade laufenden kleinen Spielstraße oft deutlich schneller. Bei Ansprachen durch die Anwohnenden kommt es oft zu größeren Streitigkeiten, da das Verständnis der Eltern teilweise nicht gegeben ist. Auch die Polizei hat dort in der Vergangenheit schon Präsenz gezeigt. Dies führt nur während der sichtbaren Anwesenheit zu einem veränderten Verhalten. Vor diesem Hintergrund wurde ein interfraktioneller Antrag der SPD, Grünen und FDP in den regionalausschuss eingebracht, in dem die Abteilung Management des öffentlichen Raumes im Bezirksamt gebeten wird nach Lösungen zu suchen, bei denen die Zufahrtssituation hinsichtlich der zu fahrenden Geschwindigkeiten und der Lärmbelastung verbessert wird.

Unsicheres Gelände

(dh) Am frühen Morgen des 27. August 2025 kam es erneut zu einem Großbrand auf dem Gelände der alten, leerstehenden Lackfabrik zwischen Altrahlstedter Kamp und Wandserredder. Laut einem Sprecher der Feuerwehr brannten Dach und Obergeschoss auf einer Fläche von etwa 300 Quadratmetern. Löschen war zunächst nur von außen möglich, da der Verdacht auf asbesthaltige Eternitplatten im Dach bestand. Über mögliche durch den Brand verursachte Schadstoffbelastungen lagen zum Zeitpunkt des Einsatzes noch keine Erkenntnisse vor. Das Gelände des ehemaligen Betriebs der Firma Arostal Norddeutsche Lackfabrik Max Lichtenberg & Co. gilt allerdings seit Jahren als erheblich schadstoffbelastet und wird im Altlastenhinweiskataster geführt. Medienberichte und lokale Untersuchungen weisen auf eine Belastung des Bodens mit Schwermetallen, aromatischen

und Mineralöl-Kohlenwasserstoffen hin, teils mit krebserregendem Potenzial. In Medienberichten wurde immer wieder auf die Sorgen und Ängste der Anwohnenden hingewiesen: Vor diesem Hintergrund hat die CDU-Fraktion einen Antrag in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht, in dem die zuständigen Fachbehörden gebeten werden zu prüfen, was die Brandursache des Feuers vom 27. August 2025 war und welche Maßnahmen zur Sicherung des Geländes in den vergangenen Jahren ergriffen und in welchem Umfang diese kontrolliert wurden. Weiterhin soll erklärt werden, welche Pläne die zuständigen Fachbehörden und das Bezirksamt Wandsbek in Bezug auf das Gelände rund um die ehemalige Lackfabrik sowie die Brücke am Wandserredder hinsichtlich Sicherung, Sanierung und Perspektivnutzung verfolgen.

Heimatschutzregiment



Ralf Niedmers, MdHB (bundeswehrpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion), Karl-Heinz Warnholz, Mitglied des Landesvorstandes der CDU Hamburg und Bernd Schley, Vorstandsmitglied im CDU-Ortsvorstand Rahlstedt und Oberstleutnant der Reserve setzten sich auch in Berlin aktiv für ein Hamburger Heimatschutzregiment ein. (Foto: CDU)

(RB) Die CDU erneuert die Forderung nach einem Heimatschutzregiment für Hamburg, da die Hansestadt Hamburg in einem Verteidigungsfall Dreh- und Angelpunkt für Truppenbewegungen, Versorgung und Logistik wäre. Zudem gibt es in Hamburg eine Vielzahl an Infrastruktur von existentieller Bedeutung. Für den Schutz und Funktionalität dieser Einrichtungen braucht es dringend personelle Aufstockungen, besonders in militärischen Bereichen. Ein Hamburger Heimatschutzregiment ist dafür unbedingt notwendig, so die CDU. Dazu erklärt Ralf Niedmers, bundeswehrpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion: „Der Stadt Hamburg würde in einem Bedrohungsszenario eine besondere Bedeutung als logistischer Dreh- und Angelpunkt zukommen. Außerdem besitzt Hamburg eine Vielzahl kritischer und ziviler Infrastruktur, die im Ernstfall auch militärisch geschützt werden muss. Ein gut und breit aufgestelltes Heimatschutzregiment wäre hier eine Unterstützung von unschätzbarem Wert. Leider wurden im Rahmen einer Neustrukturierung unserer Streitkräfte 2024 die Landeskommmandos und Heimatschutzkräfte strukturell getrennt. In der Folge geht damit der Hamburger Heimatschutz im Nordverbund Schleswig-Holstein,

Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg auf. Hamburg hat faktisch kein eigenes, in der Stadt befindliches Regiment des Heimatschutzes. Als CDU-Fraktion betrachten wir dies vor dem Hintergrund internationaler Bedrohungen mit großer Sorge. Seit Jahren wirbt die Bundeswehr in Hamburg besonders erfolgreich mit einem Nachwuchsteam, das ausschließlich aus Reservisten besteht – für eine Mitarbeit von Hamburger Bürgern als Reservisten im Hamburger Heimatschutz. Der fundamentale Faktor der Hamburger Heimatschützer ist der regionale Einsatz und besonders die Motivation, sich freiwillig und ehrenamtlich als Reservist der Bundeswehr zu engagieren und sich für den Schutz unserer Heimatstadt einzusetzen. Durch eine potentielle Angliederung an einen Nordverbund sehen wir regionale Motivation der Hamburger gefährdet. Der fundamentale Faktor für die Motivation der Heimatschützer ist die regionale Verflechtung! Als Anlaufstelle und zur Aushebung dieser Kräfte befürworten wir die Wiedereröffnung eines Kreiswehrrersatzamtes in Hamburg. Wir werben ausdrücklich bei den politischen Mitbewerbern um Unterstützung in der Sache und werden die Zusammenarbeit mit dem Landeskommmando Hamburg darum auch in Zukunft verstärken.“

Bürgersprechstunde

(RB) Am Mi., den 1. Okt., von 16 - 18 Uhr, lädt im Kundenzentrum Alstertal, 4. OG Beratungsraum 5, Wentzelplatz 9, 22391 Hamburg, Wandsbeks Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff zu seiner Bürgersprechstunde ein. Die Bürger

haben die Gelegenheit, ihre Anliegen direkt mit dem Bezirksamtsleiter zu besprechen. An der Sprechstunde nimmt auch der Regionalbeauftragte für das Alstertal, Steven Leonhardt, teil. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Digitale Bürgersprechstunde

(RB) Am Mi., den 1. Okt., um 18 Uhr, lädt die Rahlstedter SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Astrid Hennies Bürger aus ihrem Wahlkreis zu einer digitalen Bürgersprechstunde ein. Diese findet auf der Plattform „Zoom“ statt.

Astrid Hennies: „Im persönlichen Gespräch möchte ich von den Menschen aus Rahlstedt, Oldenfelde und Meiendorf erfahren, welche Themen sie

bewegen. Ob Fragen zur aktuellen Landespolitik, Anliegen aus dem Stadtteil oder Ideen für die Politik in Rahlstedt und Hamburg – ich lade alle ein, mit mir in den Austausch zu kommen.“ Interessierte melden sich bitte im Bürgerbüro von Astrid Hennies unter buergerbuero@astrid-hennies.de oder unter Tel.: 040-689 445 20 an. Hier erhalten sie auch den Zoom-Zugang.

Friedhofsruhe

(RB) In der Bezirksversammlung Wandsbek Mitte September stellten die Fraktionen der Ampelkoalition einen Antrag, der die temporäre Öffnung des Friedhofs Ohlsdorf für den allgemeinen Verkehr fordert (Drs. 22-173). Die CDU-Fraktion spricht sich gegen diesen Vorschlag aus. Die angespannte Verkehrslage und die vielen Baustellen rund um Bramfeld, Steilshoop und Wellingsbüttel sind zum wiederholten Mal Thema in der Bezirksversammlung. Neu ist nun, dass die Ampelkoalition die Verkehrsbelastung anerkennt und nach Lösungen sucht. Allerdings ist die Öffnung des Ohlsdorfer Friedhofs als Umleitungsstrecke keine tragfähige Option. Eine solche Maßnahme wäre mit dem Gebot der Friedhofsruhe nicht vereinbar. Zudem würde die Schaffung einer neuen Ausweichstrecke, um den Staus zu entgehen, wie ein geöffnetes Ventil wirken und soartig

Verkehr auf die Friedhofsstraße spülen. Die Gewährung von Zufahrtskarten für Anlieger mit berechtigtem Interesse unterstützen die CDU-Fraktion. Es ist grundsätzlich eine sinnvolle Maßnahme, aber auch hier zeichnen sich bereits erste Konflikte mit dem Friedhofsbetrieb ab. Noch mehr Verkehr würde zu weiteren Konflikten führen. Dazu Jens Wagner, Mitglied der CDU-Bezirksfraktion Wandsbek: „Die CDU setzt sich seit langem für eine Entlastung der Stausituation rund um Bramfeld, Steilshoop und Wellingsbüttel ein. Die Öffnung des Ohlsdorfer Friedhofs ist jedoch keine Lösung, da das Verkehrsaufkommen und die Baustellenzahl zu hoch sind. Die Friedhofsruhe würde dadurch empfindlich gestört werden. Stattdessen sind eine bessere Baustellenkoordination und leistungsfähige Umleitungsstrecken notwendig, um die Akzeptanz der U5-Baustelle zu sichern.“

Stromversorgung modernisieren

(dh) Der Rahlstedter Wochenmarkt ist ein wichtiger sozialer und wirtschaftlicher Treffpunkt mit jahrhundertealter Tradition. Er versorgt die Bevölkerung mit frischen, regionalen und unverpackten Lebensmitteln. Trotz seiner positiven Entwicklung, die sich auch in einem Überschuss widerspiegelt, haben sich die Rahmenbedingungen für Marktbesucher in den letzten Jahren verschlechtert. Zahlreiche Händler mussten aufgeben, was zu Lücken auf dem Markt führt.

Eine aktuelle Drucksache informiert, dass die Stromversorgung der Marktstände aktuell über zwölf Bodentanks erfolgt, die jedoch teilweise defekt sind, insbesondere im östlichen Bereich der Rahlstedter Bahnhofstraße. Die Mängel sind seit circa vier Jahren bekannt. Notfallreparaturen wurden durchgeführt, eine umfassende Instandsetzung steht noch aus.

Die Wasserversorgung erfolgt über einen Hydranten und zusätzlich über Toilettenanlagen. Die Abrechnung des Stromverbrauchs erfolgt pauschal, ohne individuelle Zählerstände, was eine verursachergerechte Kostenverteilung erschwert. Die genaue Anzahl der Stromanschlüsse konnte bislang nicht abschließend ermittelt werden. Die Verantwortung für die Wartung und Instandhaltung liegt beim Bezirksamt Wandsbek, das für die Fläche zuständig ist und entsprechende Fachfirmen beauftragt.

Vor dem Hintergrund der bekannten Defekte und der Bedeutung des Marktes ist es dringend erforderlich, die Stromversorgung zu modernisieren und dauerhaft funktionsfähig zu gestalten, um die Attraktivität des Wochenmarktes zu erhalten. Ein entsprechender Antrag wurde in den Regionalausschuss eingebracht.

**Wochenmarkt
Rahlstedt** **JEDEN
MITTWOCH
UND SONNABEND
BIS 13 UHR**

Erntedankfest

Sonnabend, 27.9.2025

Wir laden Sie herzlich ein
mit uns zu feiern!

www.wochenmarkt-rahlstedt.de



Erntedankfest am Sonnabend, den 27. September

(RB) Die Händler vom Wochenmarkt Rahlstedt bedanken sich herzlich bei ihren Kunden mit einem Erntedankfest und vielen Aktionen für die Treue im letzten Jahr. Während der Marktzeit von 8-13 Uhr freuen sich die Markthändler über Ihren Besuch. Ein gemütlicher Marktbummel garantiert ein einzigartiges Einkaufserlebnis mit bunt geschmückten Ständen. Es wird wieder einen Erntedankwagen mit Herbstgemüse, Kohl, Kürbissen; Obst u.v.m. der Marktgemeinschaft zu günstigen Preisen bei Mama's Gemüse von Marc-Simon Pahl und Mathias Peters geben. Eine Mitmachaktion der Sparkasse Holstein, ein Spielmobil und Zuckerwatte für alle. Die Polizei ist mit einem Fahrzeug dabei und ein Trecker lässt die Herzen nicht nur der Kinder höherschlagen. Eine Spendenaktion rundet auch in diesem Jahr das Fest ab. (Foto: Pahl)

Fischräucherei
Fritz Meyer
Inhaber Max Meyer **seit 1950**

Wir haben für Sie viele leckere Fischspezialitäten im Angebot

Feinste Salate und Räucherfisch aus eigener Herstellung

Qualität und Frische
ist unser oberstes Gebot!

Jeden Mittwoch und Samstag
sind wir für Sie da.

www.meyer.fish

BARDOWICKER
ZIERKÜRBIS IN GROSSER AUSWAHL
**FRISCHGEMÜSE & KARTOFFELN
AUS EIGENER ERNTE**
Familie Prigge
Huderstraße 7 · 21357 Bardowick
www.fit-durch-gemuese.de

Jetzt vor der HASPA

Ein vielfältiges
Feinkostsortiment
wartet auf Sie:

Schinken- und Speckspezialitäten,
Frischwurstsortiment, Salatvariationen,
eine große Käseauswahl, Konfitüren,
Wein, und vieles mehr...

Manigel's
Spezialitäten
... genießen Sie die Gipfel der Genüsse!
Mittwoch + Samstag
in Rahlstedt + Volksdorf -
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

GRILLSPEZIALITÄTEN

SCHINKEN CHRISCHAN
SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG

**Neuer Standort:
Bei der HASPA**

Telefon
0173-5275159
0172-4824706

**Bei uns kaufen Sie
frisch und überwiegend
ohne Plastik!**

„MaMa's Gemüse“, der Stand von Marc-Simon Pahl und Mathias Peters gegenüber von Budni bietet eine reiche und bunte Vielfalt an saisonalem Gemüse, wie Porree, Sellerie mit Grün, Möhren, Petersilienwurzeln und Pastinaken. Es gibt die ersten Steckrüben und verschiedene Sticksorten und natürlich Kürbis.

baut bzw. kommt aus Bardowick. Gemüse- und Kohlsorten der Saison in vielen Farben und eine reiche Auswahl an Zierkürbissen, finden Sie an dem großen Stand jetzt am neuen Standort vor der HASPA.



Die Gärtnerei von Hacht (vor dem Ärztehaus) bietet aktuell Stauden an, wie Herbstchrysanthen, Sommer Adé, verschiedene Gräser, Sedum, Hagebutten und Silberblatt. Auch Schnittblumen, wie wunderschöne Sonnenblumen und Astern, Gestecke und alles für die bunte Herbstbepflanzung aus eigener Gärtnerei.



Bei Manigel's Spezialitäten findet man ein frisches Wurstsortiment, diverse Schinkenspezialitäten, Speck, Salate und circa 100 Käsesorten. Außerdem Konfitüren und vieles mehr.



Auf dem Hof der Familie Prigge wird das Gemüse selbst ange-

Wochenmarkt Rahlstedt

JEDEN
MITTWOCH
UND SONNABEND
BIS 13 UHR

Erntedankfest

Sonnabend, 27.9.2025

Wir laden Sie herzlich ein
mit uns zu feiern!

www.wochenmarkt-rahlstedt.de

Am riesigen Stand von Fisch Schloh erhalten Sie neben Frischfisch in großer Auswahl jetzt frische Muscheln, frischen und geräucherten Lachs, sowie selbst hergestellte Salate. Zum Probieren gibt es einen Erntedanksalat im kleinen Becher.



Am Fischstand bei Fritz Meyer gibt es alle Sorten Fisch von Aal bis Zander, jetzt auch Muscheln, Dorschrogen, Hamburger Krabbenpott und hausgemachten Aal in Gelee. Alle Salate und Räucherfisch sind aus eigener Herstellung. Wer Lust hat im Stand mitzuarbeiten, kann sich sonnabends direkt am Verkaufswagen bei Herrn Meyer melden.



Der Stand von Schinken Chrischan ist umgezogen und steht jetzt bei der HASPA. Er heißt nun Grillspezialitäten Schinken Chrischan. Angeboten werden zum Beispiel: gegrillter Spießbraten, Hähnchenkeulen, Frikadellen aus verschiedenen Fleischsorten, gegrillter Aufschnitt wie Kassler, Schweinebraten oder Pute, sowie Wurstaufschnitt von Mortadella bis Salami, diverse Käsesorten und Salate aus eigener Herstellung, wie Eiersalat, Kartoffel- und Nudelsalat sowie der beliebte Schafskäsesalat. Fleisch gibt es gegart oder in Rohform.

Über 76 Jahre Rahlstedter Wochenmarkt sprechen für Frische und Qualität.

Der Wochenmarktbummel im Herbst - ein Fest für die Sinne

(RB) Jetzt ist es wieder soweit: Zeit für einen Bummel über den Rahlstedter Wochenmarkt. Dieser versorgt einen Großteil der Bürgerinnen und Bürger in der Region mit frischen Lebensmitteln. Die Farben an den bunten Ständen sind herrlich. Vom Geflügelhof bis zum gärtnerischen Betrieb – an einer Vielzahl von Ständen werden die unterschiedlichsten Produkte angeboten.

Man trifft mal wieder Freunde und Bekannte und lässt sich von Frische und Sortenvielfalt inspirieren. Viele Händler sind zugleich Erzeuger aus der Region. Das garantiert kurze Zeitspannen zwischen Ernte und Verkauf. Frischer geht's nicht! Traditionelle Familienbetriebe beraten und bedienen die Besucher fachkundig und mit Leidenschaft – Rezeptideen gratis.

Gedeckter Apfelkuchen

Zutaten Teig:

- 180 g Emmermehl Type 1300
- 1 TL Backpulver
- 80 g Zucker
- 8 g Vanillezucker (1 Pck.)
- 80 g Butter
- 1 Ei

Zutaten Füllung:

- 700 g Äpfel
- 1-2 EL Semmelbrösel

Zubereitungszeit: ca. 60 Minuten, Backzeit: ca. 1,25 Stunden



Foto: SchapenMühle

Zutaten Guss:

- 4 Eier (Größe M)
- 160 g Zucker
- 125 g Schlagsahne
- 8 g Vanillezucker (1 Pck.)
- 250 g Magerquark, abgetropft

1. Die Teigzutaten mit Knethaken zu einem Mürbteig kneten. Zu einer Kugel formen und luftdicht verschlossen für ca. 30 Minuten kühl stellen.
2. Den Backofen auf 170 °C (Ober-/Unterhitze) vorheizen.
3. Den Teig 3-4 mm dick zu einer runden Form ausrollen und in eine 26 cm Springform legen. Den Rand möglichst hochziehen. Den Boden der Springform mit einer Gabel mehrmals einstechen und ggf. mit Semmelbröseln bestreuen.
4. Die Äpfel schälen, Kerngehäuse entfernen und klein schneiden. Den Boden mit den Äpfeln belegen und auf mittlerer Schiene 30 Minuten backen.
5. Für den Guss die Eier trennen. Das Eiweiß zu Eischnee schlagen und beiseite stellen.
6. Die Eigelbe mit dem Zucker schaumig rühren. Ungeschlagene Sahne und Vanillezucker dazu geben und weiterrühren. Den Quark esslöffelweise hinzugeben und gut verrühren. Wenn der Quark zu feucht ist und sich Wasser abgesetzt hat, dieses abgießen und den Quark in einem feinen Sieb abtropfen lassen.
7. Zuletzt vorsichtig (von Hand) den Eischnee unterheben. Die Masse auf den vorgebackenen Kuchen geben und für weitere 45 Minuten auf mittlerer Schiene bei 170 °C fertig backen. Sollte der Kuchen zu dunkel werden, kann er mit Alufolie oder Backpapier abgedeckt werden.

Aus dem Ofen nehmen und abkühlen lassen. Vorsichtig aus der Springform lösen.

Für Sie
seit 1970

**Die Spatzen pfeifen's
von den Ästen
MaMa's GEMÜSE
schmeckt am BESTEN.**

**aus Vierlanden
Marc-Simon Pahl und
Mathias Peters
— gegenüber v. Budni —**

auf dem
Rahlstedter
Wochenmarkt

www.obsthof-blohm.de

Neue Ernte

Jeden Mi. + Sa. in Rahlstedt (gegenüber Vattenfall)

Apfelsaft aus neuer Ernte, Konfitüren

Äpfel auch für Allergiker, Birnen und Hauszwetschgen, aus eigenem Anbau

Kartenzahlung möglich

Gärtnerei von Hacht

...für Sie auf den Wochenmärkten in Rahlstedt,
Lohbrügge, Maschen und Nettelburg

Tel.: 0173 2 07 47 39 · www.gaertnerei-von-hacht.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE*

10 kl. Sonnenblumen 5,- €

10 Dahlien 5,- €

*Angebote gelten am Sa., 27. September 2025

FISCH SCHLOH

GOURMET QUALITÄT SEIT 1949

Zeit für Muscheln!

www.fisch-schloh.de



OLDENFELDE - FARMSSEN - BERNE - MEIENDORF



Wir, die Jugendfeuer Berne,



**gratulieren unserer
Wehrführerin Natascha Wronski-Blunk
und unserem**

**Wehrführervertreter Michael Knabe,
ganz herzlich zum Jubiläum.**

Ihr habt uns gezeigt, dass Feuerwehr mehr ist als Technik - nämlich Familie und Zusammenhalt. Für uns in der Jugendfeuerwehr Berne seid Ihr ein leuchtendes Beispiel, wie man Verantwortung übernimmt mit Stärke, Mut und Herz.

Die Jugendfeuerwehr Berne dankt euch von Herzen dafür, dass ihr den Weg geebnet habt und uns zeigt, wie Führung mit Herz und Leidenschaft geht.

DANKE FÜR 25 JAHRE VORBILD

Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit euch

Eure Jugendfeuerwehr Berne:

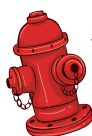
Katelynn, Stella, Lucas, Louis, Leon, Amalia, Julian, Markus, Xena, Paul, Kira, Ben, Paul-Luca, Julius, Tjorben und Yerdison

mit den Jugendfeuerwehrbetreuern:

Sarah, Luca, Markus, Michelle und Torben

und dem Jugendwart

Alexander Wronski



E-Scooter-Abstellflächen

(RB) Die Wandsbek-Koalition möchte dem Problem der häufig verkehrsgefährdend- oder behindernd abgestellten E-Scooter im öffentlichen Raum begegnen. Diese wild abgestellten Roller sorgen häufig für Ärger und Unverständnis. Dafür sollen anfangs mehrere gut erkennbare E-Scooter-Abstellflächen an der U-Bahn-Haltestelle Oldenfelde eingerichtet werden. Zusätzlich soll das Abstellverbot ausgeweitet werden und die Wirksamkeit in Zusammenarbeit mit den Anbietern überprüft und verbessert werden. Über die Umsetzung der Maßnahmen soll in den Regionalausschüssen Rahlstedt und Bramfeld, Farmsen-Berne, Steilshoop informiert werden. Bei erfolgreicher Umsetzung sollen weitere E-Scooter-Abstellflächen auch an anderen Bahnhöfen folgen.



v.l.n.r. Oliver Schweim (SPD), Finn Ole Ritter (FDP) und Lisa Wagner (GRÜNE). (Foto: Wandsbek-Koalition)

25 Jahre Freiwillige Feuerwehr

(RB) Die Freiwillige Feuerwehr ein Mitglied der Deutschen Jugendfeuerwehr. Ihre aktive Zeit begann dann für beide in der Freiwilligen Feuerwehr Berne. Dort übernahmen sie in den Jahren auch den Posten als Jugendwarte und bildeten sich regelmäßig weiter. Zuletzt haben sie die Ausbildung zum Zugführer absolviert. Natascha ist seit fast 18 Jahren in Hamburg die erste und einzige Wehrführerin. Seit fast 5 Jahren wird sie jetzt von Michael als Wehrführervertreter unterstützt. Beide führen die Freiwillige Feuerwehr Berne in einer familiären Atmosphäre mit viel Engagement, Respekt und Herzlichkeit. Der Bereichsführer Wandsbek Sebastian Bierdel überreichte nun Natascha und Michael vom Präses der Innenbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg Andy Grote, die Feuerwehr-Verdienstmedaillen der 2. Stufe und eine Urkunde vom Landesbereichsführer der Freien Jugendfeuerwehr Hamburg. die höchste Auszeichnung für (Foto: Ewert)



Rad Repair Café

(RB) Am Sa., den 18. Okt., von 15 - 17 Uhr, wird am Kulturzentrum BiM, auf dem Hof, Saseler Straße 21, 22145 Hamburg, das nächste Rad Repair Café angeboten. Das Radschraub-Team hilft, kaputte Räder gemeinsam wieder flott zu machen. Günstige Ersatzteile sind vorhanden (wie etwa Schläuche, Bremsbeläge), teurere (z.B. Reifen) sollten mitgebracht werden. Termine müssen bis zum Vortag gebucht werden unter RadRepairCafe@email.de oder unter Tel.: 040 - 291 260 61.



OLDENFELDE - FARMSSEN - BERNE - MEIENDORF

Flohmarkt und Feuerwehr

(RB) Am So., den 12. Okt., von 10 – 15 Uhr, findet in 22159 Hamburg- Berne, in den Straßen Kuhkoppel, Melkweg und Moschlauer Kamp in verschiedenen Gärten ein Nachbarschaftsflohmarkt statt. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Berne, Kuhkoppel 24, 22159 Hamburg, werden selbstgebackene Kuchen (auch zum mitnehmen), Kaffee und Softgetränke angeboten. Der Erlös kommt der Jugendendfeuerwehr Berne zugute. Für die Kinder steht ein Feuerwehrauto zur Besichtigung vor Ort.



Nachbarschaftscafé

(RB) Am So., den 26. Okt., von 14.30 – 16.00 Uhr, lädt in den Gemeindesaal der Rogate-Kirche, Wildschwanbrook 5, 22145 Hamburg, das Team Meiendorf zum gemütlichen Nachbarschaftscafé ein. Bei kostenlosem Kaffee und Kuchen können die Teilnehmer sich über Meiendorf austauschen.

LALELU

(RB) Am Fr., den 24. Okt., um 20 Uhr, kommt ins Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg, das einzigartige A cappella Comedy-Quartett LaLeLu aus Hamburg. Es feiert 30-jähriges Bühnenjubiläum und ist damit eine der wenigen Bands mit einer solch dauerhaften Erfolgsgeschichte. Für die Jubiläumsshow ziehen Jan, Tobi, Sanna und Frank aus der großen Auswahl von siebzehn abendfüllenden Programmen natürlich alle Register: Sie singen Ihre größten Hits und All-time-Lieblinge aus drei Dekaden sowie längst verschollen geglaubte Klassiker aber auch brandneue Songs! Karten ab 29. September bei: Boutique Hellfeuer, Hermann-Balk-Str. 124b und Buchhandlung von Behr, Im alten Dorfe 51.

Repair Café

(RB) Am Di., den 14. Okt., von 17. – 19. Uhr, findet im Kulturzentrum BiM, im Atelier, Saseler Straße 21, 22145 Hamburg, wieder das Repair Café statt. Bei einem defekten Toaster oder Radio kann Abhilfe verschafft werden, denn nicht alle defekten Kleingeräte müssen auf dem Schrottplatz landen. Wer sein Alt-Gerät nicht durch ein Neues ersetzen möchte, besucht das Repair Café. Außerdem gibt es nun auch eine Textil-Selbsthilfe, in der kleine Reparaturen fachkundig betreut werden. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden helfen allen Interessierten gerne und freuen sich über eine kleine Spende. Die Veranstaltung ist kostenfrei und die Materialkosten belaufen sich je nach Verbrauch. Ohne Anmeldung.

Bordsteinabsenkung

(dh) Für in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen ist Barrierefreiheit eine wichtige Voraussetzung, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen. In der Lehárstraße zwischen den Hausnummern 23 und 25 bis 29 befindet sich eine Straßeneinmündung, die noch nicht über abgesenkte Bordsteine verfügt. Dies stellt ein Hindernis für Rollstuhlfahrer, aber auch für Schüler auf ihrem Anfahrts- und Heimweg zur und von der Grundschule Islandstraße dar. Am Kinderkrankenhaus Wilhelmstift führt entlang des Schleemer Baches ein Wanderweg der dort die Lilien-cronstraße kreuzt. Auf der südwestlichen Seite endet der Wanderweg ebenfalls ohne Bordsteinabsenkung. Eine Abfahrt ist erst ca. 40m weiter nördlich an der Lilien-cronstraße an einer Parkplatzzufahrt zu finden. Diese muss über den schmalen Fußweg an der Kehre erreicht werden. Dabei kommt es regelmäßig zu Konflikten mit Radfahrern und Fußgängern. Zur Entspannung der Situation und um Umwege für mobilitätseingeschränkte Menschen mit dem Rollstuhl zu vermeiden, ist es auch gerade im Umfeld des Krankenhauses sinnvoll den Bordstein direkt am Wanderweg abzusenken. Ein entsprechender Antrag wurde in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht.



FLEISCHEREI UWE KNOLL

www.fleischerei-knoll.de

HH-Berne, Hermann-Balk-Str. 114

Tel.: 040 / 644 97 83



**GUTSCHEINKARTEN zum Verschenken für
HAUSGEMACHTE GRILL-SPEZIALITÄTEN
SCHLACHTER-IMBISS – MITTAGSTISCH**

Berner Marktschänke

Raucherkneipe

Fr. 03.10., 19 Uhr **Bingo**

Fr. 10.10., 20 Uhr **Aleksey Revenko**

Sa. 11.10., 19 Uhr **Karaoke**

Fr. 24.10., 19 Uhr **Shantieabend**
mit der Musikkapelle 3. Schicht

Fr. 31.10., 20 Uhr **TwoGlad**



*Vorbeikommen
und wohlfühlen*



Kriegkamp 4, 22147 Hamburg
Tel.: 36934238

Mo.-Do. 15-23 Uhr, Fr. 11-2 Uhr, Sa. 15-2 Uhr, So. Ruhetag

Schulwegsicherheit

(dh) Bereits Ende Januar 2025 hat die Bezirksversammlung einstimmig einen Beschluss gefasst, dass das Bezirksamt Wandsbek Maßnahmen ergreift, um die Verkehrssituation an der Schule Bekassinenau zu verbessern. In den vergangenen Monaten haben sich die betroffenen Eltern und Lehrer weiter mit dem Thema beschäftigt. Wie bekannt ist, stellt die Kreuzung Treptower Straße/Bekassinenau in unmittelbarer Nähe zur Grundschule für viele Kinder, Eltern und Anwohnende eine schwer überwindbare Barriere dar. Derzeit bestehen dort nur wenige Möglichkeiten zur sicheren Querung der Straße. Dabei ist nochmal klar geworden, dass mit dem Zuwachs der Schülerzahlen an der Grundschule sowie dem Neubau der Kindertagesstätte auf dem Schulgelände das tägliche Fußgänger- und Bringverkehr nochmal deutlich gestiegen sind. Besonders betroffen sind auch mobilitätseingeschränkte Personen. Mit Blick auf die Bevölkerungsstruktur in Oldenfelde ist eine barrierefreie Querung daher auch sinnvoll, um den Anforderungen an Inklusion gerecht zu werden. Für die bereits im Arbeitsprogramm Straßenplanung aufgenommene Planung einer Schulwegsicherung könnten neben der Verkehrsberuhigung sogenannte Drop-off-Zonen im Schulbereich eine Lösung sein. Diese weisen während der Hol- und Bringzeiten ein temporäres Parkverbot aus. Sie ermöglichen ein sicheres und geordnetes Aussteigen von Kindern aus Fahrzeugen, ohne den unmittelbaren Eingangsbereich der Schule zu blockieren und können zur Verkehrssicherheit und Entlastung des Schulumfelds beitragen. Ein Antrag mit Bitte um Prüfung der Vorschläge wurde in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht.

VOLKSDORF - SASEL

Neue Initiative



v.l.n.r.: André Schneider (SPD), Birgit Wolff (FDP) und Jan-Henrik Blumenthal (Bündnis 90/Die Grünen)“ (Foto: Wandsbek-Koalition)

(RB) Die Bezirksversammlung Wandsbek berät auf Initiative der Wandsbek-Koalition aus SPD, Grünen und FDP, erneut die Einrichtung einer öffentlichen Toilette am Saseler Markt zu prüfen. Bereits im April 2022 hatte die Bezirksversammlung diesen Wunsch formuliert. Damals sah die zuständige Fachbehörde jedoch keine Möglichkeit, den Bedarf zeitnah zu realisieren. Das Thema wird seither immer wieder von Bürgern sowie von der Lokalpolitik aufgegriffen. Der Saseler Markt ist ein zentraler Treffpunkt im Stadtteil und wird insbesondere durch den Wochenmarkt stark frequentiert. Der Mangel an öffentlichen Toiletten wird daher regelmäßig kritisiert. Im Mittelpunkt des aktuellen Antrages steht das Marktmeisterhaus, das bereits über eine technische Infrastruktur verfügt und nach Auffassung lokaler Akteure mit überschaubarem Aufwand für eine öffentliche Nutzung umgebaut werden könnte. Der Antrag hat zum Ziel, das Bezirksamt zu beauftragen, eine baufachliche Prüfung zur Grundlagenermittlung durchzuführen. Dabei soll geklärt werden, ob die bestehenden WC-Anlagen des Gebäudes so umgestaltet werden können, dass künftig vier Anlagen zur Verfügung stehen – darunter ein barrierefreies WC

und, wenn möglich, sogar ein sogenannter „Changing Place“ für Menschen mit hohem Pflegebedarf. Für diese Prüfung sollen bis zu 5.000 Euro aus bezirklichen Sondermitteln von der Bezirksversammlung bereitgestellt werden. Gleichzeitig soll das Bezirksamt weitere Finanzierungsmöglichkeiten für die Umsetzung der Maßnahme prüfen. Außerdem soll untersucht werden, welche Vereine, Institutionen oder andere Akteure im Stadtteil für eine spätere Bewirtschaftung in Frage kommen könnten und welche vertraglichen Regelungen dafür notwendig wären. Entsprechende Signale aus dem Stadtteil hatte man hierzu bereits wahrgenommen. Dazu André Schneider, SPD-Bezirksabgeordneter für den Wahlkreis Sasel-Wellingsbüttel und stellv. Vorsitzender der Bezirksversammlung Wandsbek: „Als Wandsbek-Koalition möchten wir dazu beitragen, eine pragmatische und kostengünstige Lösung zu finden, um die Einrichtung von barrierefreien und öffentlich zugänglichen Toiletten im Saseler Ortskern zu ermöglichen. Das bestehende Marktmeisterhaus bietet sich hierfür einfach an. Die Belange der Wochenmarktbesucher sollen und müssen dabei aber auch berücksichtigt werden.“

Kulturmeile Volksdorf

(RB) Von Do., den 30. Okt. - So., den 9. Nov. findet in Volksdorf wieder die Kulturmeile Volksdorf mit verkaufsoffenem Sonntag am 2. November statt. Unter anderem erwarten die Gäste Kunsthandwerkermärkte,

Rundgänge, diverse Kulturveranstaltungen und Veranstaltungen für Familien und Kinder. Das aktuelle Programm finden Sie ab dem 6. Oktober unter www.kulturmeile-volksdorf.de.

Fehlende Information

(dh) Die Sperrung der Straße Buchenkamp ohne Information der Anwohner, Geschäftsinhaber und der Bevölkerung wird scharf kritisiert. Lieferzonen der ansässigen Geschäfte sind beeinträchtigt und Einkaufende sowie Anwohner müssen teils riesige Umwege auf sich nehmen, so die Vertreter der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion im Regionalausschuss Walddorfer. In einem vor diesem Hin-

tergrund eingereichten Antrag werden die zuständigen Stellen im Bezirksamt und der Straßenverkehrsbehörde gebeten, zu künftige Straßensperrungen und damit verbundene Umleitungen vorab Anwohnern, Geschäftsbetreibern und der Bevölkerung bekannt zu geben. Des Weiteren wird das Bezirksamt gebeten aufzuklären, warum eine frühzeitige Information von Anwohnern und Gewerbetreibenden in diesem Falle ausgeblieben ist.

Residenz am Wiesenkamp

(RB) Am Mo., den 6. Okt., um 18 Uhr, wird in der Residenz am Wiesenkamp, im Studio, Wiesenkamp 16, 22359 Hamburg, ein Lichtbildvortrag mit dem Thema „Transsib – von Hamburg zum Baikalsee“ angeboten. Eine Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn hat ihren Mythos und ihren abenteuerlichen Charakter bis heute nicht verloren. Die fast 10.000 Kilometer lange Bahnstrecke ist seit über 100 Jahren die Lebensader Sibiriens und der angrenzenden Länder. Bei insgesamt vier Reisen zu unterschiedlichen

Jahreszeiten hat der Referent Peter Fabel die Menschen und ihre unterschiedlichen Kulturen erlebt und kennen gelernt. Am Sa., den 11. Okt., um 16 Uhr, im Restaurant, findet ein Konzert „Klangvolle Begegnung aus Barock & Romantik“ statt. Flöte trifft Klavier, Musik trifft Poesie. Es werden Stücke von Händel und Schubert aus den Musikepochen des Barocks und der Romantik präsentiert. Bereichert wird das Musikprogramm mit heiteren Moderationen und Texten u.a. von Hermann Hesse und Joseph von Eichendorff.

11. Hamburg Blues Nights

(RB) Am Fr., den 31. Okt. und Sa., den 1. Nov., jeweils ab 19 Uhr, findet im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg, die 11. Hamburg Blues Nights statt. Zwei Nächte internationalen Blues vom Allerfeinsten mit renommierten Künstlern aus Europa und Deutschland bietet das beliebte Blues-Festival im Norden Hamburgs. Am Freitag

startet die Blues Nights mit einem „International Blues Evening“ mit Stef Rosen (I), Robbert Duijff Band (NL) und Jörg Danielens's Vienna Blues Association (AUT). Am Samstag folgt das „Germany's got the Blues“-Special mit Bluesrudy (D), Gregor Hilden & Richie Arndt (D) und der Jimmy Reiter Band (D). Tickets unter blues-nights.de.

U1-Sperrung Volksdorf

(RB) Das Großprojekt zur Sanierung und Erneuerung der Infrastruktur rund um die U1 bei Volksdorf schreitet weiter erfolgreich voran. Neben der Erneuerung und der Instandsetzung von vier über 100 Jahre alten Brücken bündelt die HOCHBAHN weitere wichtige Baumaßnahmen im Projekt – darunter die denkmalgerechte Sanierung des Bahnsteigs an der U1-Haltestelle Volksdorf. Da sich die lärmintensiven Arbeiten im Sommer nicht störungsfrei im laufenden Betrieb umsetzen ließen, wird die Sanierung nun während einer temporären Sperrung der Haltestelle durchgeführt. Die

bereits geplante U1-Sperrung zwischen Berne und Volksdorf vom 13. Oktober bis 30. November wird daher für wenige Tage vom 20. bis 29. Oktober auf den Abschnitt zwischen Berne und Hoisbüttel/Buchenkamp erweitert. U1-Streckensperrungen im Überblick: 19. August - 8. Oktober: Volksdorf – Ohlstedt, 9.-12. Oktober: Volksdorf – Ohlstedt/Buchenkamp, 13. Oktober - 30. November: Volksdorf – Berne, 20.-29. Oktober: Berne – Hoisbüttel/Buchenkamp. Es wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Weitere Infos unter hvv.de/u1. Ab dem 1. Dezember 2025 soll die U-Bahn wieder durchgängig fahren.

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Berner Marktschänke

(RB) Am Fr., den 3. Okt., um 19 Uhr, findet in der Berner Marktschänke, Kriegkamp 4, 22147 Hamburg, ein Bingoabend statt. Am Fr., den 10. Okt., um 20 Uhr spielt Aleksey Revenko. Der ukrainische Komponist und Gitarrist ist in vielen Stilrichtungen zu Hause. Neoklassik, Renaissance, Blues romantische Gitarre, spanische und irische Traditionen. Einige Werke von ihm werden in großen Orchestern in verschiedenen Ländern aufgeführt. Am Fr., den 24. Okt., um 19 Uhr, Uhr findet ein Shantieabend mit der Musikkapelle 3. Schicht statt. Am Fr., den 31. Okt., um 20 Uhr spielt 2 Glad, das Poo-Rock Duo aus Barmbek. Sie spielen Cover-Musik, aber auch eigene Songs. Auf jeder Party oder Veranstaltung machen sie Musik mit viel Leidenschaft.

Kleiderausgabe

(RB) Am Sa., den 27. Sep., von 12- 15 Uhr, findet im Kulturschloss Wandsbek, Königsreihe 4, 22041 Hamburg, von Welcome to Wandsbek eine Kleiderausgabe statt. Die Aktion richtet sich an Menschen mit geringem Einkommen und soll in einer respektvollen und herzlichen Atmosphäre stattfinden. Alle Gäste sollen sich willkommen fühlen. Deshalb werden sie nicht nur mit schöner und warmer Kleidung unterstützt, sondern auch mit Getränken und selbstgemachten Sandwiches für einen kleinen Moment der Begegnung und Wertschätzung.

Gut Karlshöhe

(RB) Am Do., den 9. Okt., von 18.30 – 21.00 Uhr, findet auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, aus der Konzertreihe „Hits & Happen“ ein Musikabend mit Adrian Branz statt. Am 16. Okt., von 10 – 15 Uhr, kommt Kubinas Saftmobil. Aus mitgebrachtem Obst wird direkt vor Ort leckerer Saft – wahlweise pasteurisiert und in 5-Liter-Bag-in-Boxen abgefüllt. Weitere Infos und Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de.

Schallplattenbörse

(RB) Am 4. Okt., von 10.00 - 14.30 Uhr, findet im Kulturpalast Billstedt, Öjendorfer Weg 30a, 22119 Hamburg, die 17. Hamburger CD- & Schallplattenbörse statt. Jeder kann mitmachen. 80 Tonträger können ohne Standgebühr angeboten werden. Ohne Anmeldung. Weitere Infos unter www.schallplattenboerse.net.

Sasel-Haus

(RB) Am Fr., den 3. Okt., um 19 Uhr, findet im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg, Deep Listening- Musik & Meditation mit Pianist und Neuropsychologe Nicolas Namoradze statt. Am So., den 12. Okt., um 18 Uhr, findet der Saisonauftakt zu der Konzertsaison Tor zur Klassik mit Heldentum: SINFONIETTA VIVAZZA statt. Am Fr., den 17. Okt. um 19.30 Uhr, gibt es mit Kay Maeritz „Auf der Suche nach dem Glück“. Weitere Infos und Tickets unter www.sasel-haus.de.

Bürgerhaus in Meiendorf

(RB) Am So., den 28. Sep., von 15 - 17 Uhr, wird im Kulturzentrum BiM, Saseler Straße 21, 22145 Hamburg, das nächste Dorfcabé angeboten. Am Fr., den 3. Okt., von 13 - 20 Uhr findet ein Herbstmarkt mit Musik statt. Ab 15 Uhr erwartet die Gäste eine Mischung aus Flohmarkt und Kreativmarkt mit unterschiedlichsten Angeboten. Standinteressenten aus der Nachbarschaft können sich unter kontakt@bim-hamburg.de oder unter Tel.: 040-678 9122 (keine kommerziellen Anbieter) melden. Am Di., den 14. Okt., ab 19.00 Uhr, findet der nächste Dixie-Swing-Abend statt. Am Fr., den 17. Okt., um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr), spielt die Band „Come Along“ und bringt mit ihren Musikinstrumenten verschiedenste Stilrichtungen auf die Bühne. Weitere Infos unter www.bim-hamburg.de.



Sonntags-Brunch
10.30-13.30 Uhr
kalte u. warme Speisen

Ab Oktober wieder Gänse- und Entenessen

27./28.11.

Lagerverkauf in der Elblounge
unserer Riviera Maison Produkte

12.12. von 19-22 Uhr **Mord in der Haifischbar** (Krimi Dinner)

Bitte reservieren Sie vorab online auf www.marschlaender-elblounge.de

Öffnungszeiten: Do. bis Sa. ab 12 Uhr, So. ab 10.30 Uhr
Spadenländer Elbdeich 40, 21037 Hamburg, Tel. (040) 89 72 30 00



Restaurant & Biergarten

Inhaber Stephan Mette

Regionale und nachhaltige Küche, das Fleisch stammt von Bio Bauern. Die von uns verwendeten Lebensmittel sind frisch, von hoher Qualität und hausgemacht.

03.10. - 05.10.2025

Spare Ribs „satt“

Unser Klassiker zum letzten Mal in diesen Jahr

ab 31.10.2025

Gans „satt“
mit Rotkohl, Klößen
und Salzkartoffeln!



Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten.
Telefonische Vorbestellung unter 040/ 649 41 030

Alle Speisen auch außer Haus!

Donauweg 2 | 22393 Hamburg-Sasel | Tel. 040 649 41 030
www.restaurant-schnoors.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr ab 17 Uhr,
Sa., So. u. Feiertage ab 12 Uhr

Sing man to

(RB) Am Sa., den 4 Okt., von 15 - 17 Uhr, ist in der Philemon-Kirche, Poppenbütteler Weg 97, 22399 Hamburg, der Hamburger Musiker Jochen Wiegandt mit seiner Gitarre und seinem reichen Fundus an traditionellen Liedern und Geschichten zu Gast. Der Sänger hat das norddeutsche Liedgut alter Zeit erforscht und nennt sein Repertoire „LIEDERATUR“. „Sing man to“ sagt und singt Jochen Wiegandt und er meint das auch so: Mitsingen ist erlaubt und gewünscht. Dazu erzählt Jochen Wiegandt amüsante Geschichten von früher und Döntjes – immer mit guter Laune – mal auf Hoch oder auch mal auf Platt. Der Förderverein der Philemon-Kirche lädt alle zu diesem musikalischen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein. Über selbstgebackenen Kuchen oder Torten würden sich alle Konzertbesucher sicher freuen. Diese können Sie am 04.10. ab 15.00 Uhr in Philemon abgeben. Alle Erlöse kommen der Kinder- und Jugendarbeit in Philemon zugute.



VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Friedensgebete

(RB) Am 25. Sep., 23. Okt., und 27. Nov., jeweils um 17.30 Uhr, lädt die Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Straße 98, 22143 Hamburg, zu meditativen Friedensgebeten ein, um eine alte Tradition neu zu beleben. Wir leben in einer Zeit, die uns mit Sorgen und Angst erfüllt: Diktatoren und Herrschende setzen mit Aggressionskriegen und militärischer Stärke gewalttätig ihre machtpolitischen Interessen durch, ohne Rücksicht auf das Leben und Wohlergehen ihrer Völker und der Menschheit. Wir fühlen uns angesichts der Katastrophenmeldungen in den Medien über die Schrecken und das Grauen der Kriege und die Leiden der Zivilbevölkerung oft machtlos und hilflos – wir können ja doch nichts tun. Oder? Als Christen können wir für den Frieden beten, für ein friedliches Miteinander eintreten und Menschen unterstützen, die unter Krieg und Gewalt leiden – im Gebet, in der Fürbitte und in unserem konkreten Handeln. Gemeinsam wird bei den Friedensgebeten innegehalten, Gott um Frieden gebeten und Zeichen der Hoffnung gesetzt.

Bücherhalle Wandsbek

(RB) Am Fr., den 10. Okt., um 16 Uhr, findet in der Bücherhalle Wandsbek, Allee 64, 22041 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren das Bilderbuchkino mit Basteln „Stöcke, Stöcke, Stöcke“ statt. Ohne Anmeldung. Am Di., den 14. Okt., von 15.00 – 16.30 Uhr, wird für Kinder ab 5 Jahren, im Rahmen der Code Week „Ozobots“ angeboten. Ohne Anmeldung. Am Do., den 16. Okt., um 15 Uhr, wird für Kinder ab 10 Jahren Spielebib „Spuk & Spiel“ angeboten. Mit Anmeldung. Am Fr., den 17. Okt., von 15.00 – 16.30 Uhr wird im Rahmen der Code Week „Roboter basteln“ für Kinder ab 7 Jahren angeboten. Mit Anmeldung. Am Di., den 21. Okt., um 11 Uhr, findet für Kinder ab 7 Jahren „Drucken mit LEGO®“ statt. Mit Anmeldung. Am Mi., den 22. Okt., um 14.30 Uhr, wird für Kinder ab 7 Jahren, ein Eichhörnchentag angeboten. Mit Anmeldung. Alle Termine freier Eintritt, weitere Infos auch zur Anmeldung unter www.buecherhallen.de/wandsbek.html.

Tagestour nach Berlin

(RB) Am Sa., den 29. Nov., laden die SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Astrid Hennies und Regina Jäck Bürger aus ihren Wahlkreisen Rahlstedt, Bramfeld, Steilshoop und Farmsen-Berne ein gemeinsam mit ihnen nach Berlin zu fahren. In Berlin wird die Gruppe im Deutschen Bundestag von der Wandsbeker SPD-Bundestagsabgeordneten Aydan Özoguz empfangen und erhält einen persönlichen Blick hinter die Kulissen des Politikbetriebs. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Hamburger Bürgerschaftsabgeordneten das vorweihnachtliche Berlin zu genießen. Abfahrt ist um 7.37 Uhr mit der Deutschen Bahn vom Hamburger Hauptbahnhof. Die Rückkehr erfolgt um 22.09 Uhr ebenfalls am Hauptbahnhof. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte melden sich bitte per E-Mail unter buergerbuero@astrid-hennies.de oder buero@regina-jaeck.de bzw. per Telefon im SPD-Abgeordnetenbüro Wandsbek unter Tel.: 040-689 445 20 an. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen zu der Fahrt.

Haus der Wilden Weiden

(RB) Am So., den 28. Sep., von 11 – 14 Uhr, wird vom Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg, eine Klimawanderung durch das Stellmoorer Tunneltal und Höltingbaum angeboten. Am Sa., den 11. Okt., von 14.30 – 17.00 Uhr, findet „Wolle spinnen mit der Handspindel – aus echter Schafwolle Wolle zum Stricken gewinnen“ statt. Es gibt Kopf- und Fußspindeln zum Ausprobieren, Tipps und es werden Tricks gezeigt wie es gelingt. Daneben gibt es Wissenswertes und Interessantes rund um das Thema Schafe und Wolle. Für Erwachsene und Jugendliche. Am Mi., den 15. Okt. und am Sa., den 18. Okt., jeweils von 10.00 – 12.30 Uhr, findet wieder „Freiwillige packen an“ statt. Es werden wertvolle Flächen im Naturschutzgebiet gepflegt, um den Vormarsch von Gehölzen zu stoppen. Weitere Infos unter www.hoeltigbaum.de.

Lesung „Zeitenspiele“

(RB) Am So., den 12. Okt., um 19 Uhr, laden in die Ohlendorff'sche Villa, Im Alten Dorfe 28, 22359 Hamburg, die SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Astrid Hennies, Anja Quast und Tim Stoberock zu einer Lesung mit der Autorin Astrid Hennies ein. Die Schriftstellerin wird aus ihrem Roman „Zeitenspiele“ lesen, dem autobiographisch geprägten Porträt einer Familie über fünf Generationen in Deutschland – von Verfolgung im Nationalsozialismus, über Flucht, Angst und Widerstand, bis hin zur Emanzipation der Protagonistin. „Astrid Hennies hat so viel zu erzählen, dass man ihr stundenlang zuhören könnte: Anhand der Geschichte ihrer Familie werden die historischen Ereignisse vom Ende des 19. Jahrhunderts über den Ersten und Zweiten Weltkrieg hinweg bis in die Neuzeit durchlebt. Die Toten und die Lebenden blicken – verknüpft durch ein unsichtbares Band – aus ihrer jeweils ganz persönlichen Sicht auf die Geschichte. Im Mittelpunkt steht der Großvater, der ein Familiengeheimnis hütet, das ihn noch nach seinem Sterben als Untoten umtreibt. Ein Geheimnis, dem sich erst die Enkelin stellen wird, in deren Geschichte man das Leben der Autorin wiedererkennt: Sie wird als erwachsene Frau erfahren, dass viele Geschehnisse sich in der verschwiegene Herkunft des Großvaters begründen. Ein bewegendes und spannendes Buch über die menschliche Existenz und ihre Gebundenheit an Gegenwart und Vergangenheit“, so die SPD-Bürgerschaftsabgeordneten.

Die Autorin Astrid Hennies arbeitete als Lehrerin und war viele Jahre Leiterin von Jugend-Theatergruppen. Seit 2001 ist sie Dozentin für Theaterwissenschaft und Kreatives Schreiben (bis 2012) an der Universität für das 3. Lebensalter in Frankfurt am Main. 2010 war sie Gründungsmitglied des Autorenverlages Unscripta, der aus dem Seminar Kreatives Schreiben hervorging. Ihr Roman „Zeitenspiele“ erschien im Mai 2024. Sie ist nicht mit der Bürgerschaftsabgeordneten Astrid Hennies verwandt. Eintritt frei, ohne Anmeldung. Rückfragen gerne an das Bürgerbüro von Astrid Hennies unter buergerbuero@astrid-hennies.de oder unter Tel.: 040-689 445 20.

300qm Miet Feier Location
280qm Show Küche

EVENT & KONFERENZ

DIE SPANFERKELEI

BUFFET & TANZ LOCATION

Spanferkel Brunch
 sonn- und feiertags
 tolles Frühstücksbuffet inkl. Cafe & Tee
 mit ganzem Spanferkel & Pute
 freie Termine auf www.spanferkelei-hamburg.de

Großlohering 68 - 22143 HH - 1. Stock
 040 - 652 31 64 / info@spanferkelei-hamburg.de

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Leselust im Herbst.

(RB) Am Do., den 16. Okt., von 16 - 18 Uhr, werden sich in der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Straße 98, 22143 Hamburg, in der Gruppe Salon 60gold, gegenseitig unterschiedliche Bücher vorgestellt. Ob Krimi oder Lyrik, Historisches oder Aktuelles, Bildband oder Reclam-Heft – in knapper Form, nur etwa fünf Minuten pro Buch. So können mindestens zehn Bücher gewürdigt werden, die Leselust fördern und vielleicht Tipps für Weihnachtsgeschenke geben. Wer etwas vorstellen möchte, melde sich bitte bis zum 7. Oktober bei Pastor Fehrs unter karsten.fehrs@meiendorf-oldenfelde.de. Im Salon 60gold treffen sich Leute in den goldenen 60ern. Gemeinsam, geistreich und günstig sind unsere Aktivitäten.

Kulturschloss Wandsbek

(RB) Am Sa., den 27. Sep., um 20 Uhr, findet im Kulturschloss Wandsbek, Königsreihe 4, 22041 Hamburg, eine Musikkreis zwischen Albanien und Anatolien mit dem Illyria-Anatolia-Quartett statt. Am So., den 28. Sep., um 17 Uhr, wird der nächste Drum Circle angeboten. Am Mi., den 1. Okt., um 19 Uhr, wird wieder zur „SchlossJam“ eingeladen. Am Sa., den 4. Okt., um 20 Uhr, gibt es ein Konzert mit dem Duo Ham Sayeh. Am So., den 5. Okt., um 19.30 Uhr, spielen KLEINE FREIHEIT. Am Mi., den 15. Okt., von 19.30 – 22.00 Uhr wird die nächste Folksession „Balfolk“ angeboten. Am Fr., den 17. Okt., um 19.30 Uhr, gibt es ein Konzert mit Abi Wallenstein & Matthias Schlechter. Weitere Infos unter www.kulturschloss-wandsbek.de.

Hauskonzert des WSO

(RB) Am So., den 19. Okt., um 11.30 Uhr, gibt in der Karl-Schneider-Halle, Berner Heerweg 183, 22159 Hamburg, das Wandsbeker Sinfonieorchester (WSO) einmal wieder ein Hauskonzert, als Matineekonzert zum Beginn der Herbstferien. Das Repräsentationsorchester der Hamburger Volkshochschule probt unter der Leitung von Wolf Tobias Müller bereits das Programm mit Highlights aus der Romantik und des Impressionismus, darunter Rossini, der Norweger Johan Svendsen mit der Konzertmeisterin Christel Köpke als Solistin, Franz Schuberts 6. Sinfonie und Debussys populärer Petite Suite. Der ehemaligen VHS-Leiter Wulf Hilbert, der das WSO vor 43 Jahren gegründet hat, spielt bei diesem Konzert mit. Zugleich muss das Orchester mitteilen, dass sein Dirigent Wolf Tobias Müller sich nach 10 Jahren Tätigkeit mit diesem Konzert leider vorläufig aus Farmsen verabschiedet. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kamerabörse

(RB) Am Sa., den 27. Sep., von 10-15 Uhr, findet im Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8, wieder eine Kamerabörse statt. Ein internationaler Treffpunkt passionierter Kameraliebhaber und engagierter Anwender von Kameras aus Deutschland, Europa und dem Überseeausland. Von edlen Sammlerexponaten, hochwertigen Kameras und Ausrüstungsteilen für den Amateur- und Profidarf, stehen über 18.000 Artikel zum Verkauf. Beamer, Camcorder, digitale und klassische Foto- Film- und Videokameras, DSLRs, Fotohandys, Fotoprinter, Studiokameras, Blitze, Licht, Projektoren, Vergrößerer, Mikroskope, Filter, Teleskope, Spektive, Nivelliergeräte, Objektive sowie Zubehör, Fachliteratur, Originalsoftware für Bildaufnahme, Bildbearbeitung und Bildwiedergabe. Bei diesem Angebotsspektrum kann jeder leicht finden, was er vielleicht schon lange suchte. Gerade Teilnehmern aus dem Ausland ist die Kamerabörse in Hamburg schon jahrzehntelang bekannt, besonders seltene Kameras und Spezialzubehör im Angebot zu haben. Außerdem ist die Kamerabörse auch eine beliebte und zuverlässige Kontakt- und Informationsbörse, um neue Trends zu erkennen und Erfahrungen auszutauschen. Der Expertendienst zur Bewertung von Kameras und Objektiven ist für alle Teilnehmer kostenlos. Freier Eintritt!

KulturWerk Rahlstedt

(RB) Am So., den 5. Okt., um 11 Uhr, findet im KulturWerk Rahlstedt, Boizenburger Weg 7, 22143 Hamburg, der Offene Singkreis statt. Am Do., den 9. Okt., um 19.30 Uhr, zeigt Eduard Geißelhart eigene Filme mit dem Thema „Historisches Rahlstedt“. Am Sa., den 11. Okt., um 12 Uhr findet die Vernissage zur Ausstellung des 8. Rahlstedter Publikumspreises statt. Kommen sie voten! Die Ausstellung läuft bis zum 14. Nov. Eintritt frei. Am So., den 12. Okt., um 19.30 Uhr, gibt es Musik und Wissenswertes vom Duo Faltenreich zum Thema „200 Jahre Johann Strauss“. Am Do., den 16. Okt., um 19.30 Uhr, gibt es einen Film und Diskussion mit Ainhoa Montoay Arteabaro vom Kulturschloss Wandsbek zum Thema „Jüdisches Leben in Wandsbek“. Weitere Infos unter www.kulturwerk-rahlstedt.de.

Hotel und Restaurant

»BRAAKER KRUG«

Inh. Fam. Steenbock
Spoetzen, 22145 Braak, Tel.: 040/675 95 40
Di. Ruhetag

Haxen Essen

am 16.10. und 6.11.

**Reservierungszeiten: 12.30, 13.00, 13.30, 18.00
und 18.30 Uhr. Nur mit Tischreservierung**

Grünkohl- und Gänssessen

Nur mit Reservierung

Weitere Informationen und Termine erhalten

Sie auf unserer Website

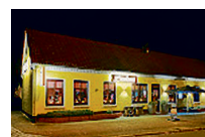
braaker-krug-restaurant.eatbu.com

-Am Mittwoch den 15.10. geschlossen-

**Landhaus
RESTAURANT**

**WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH
DEUTSCH- ÖSTERREICHISCHE KÜCHE**

**Reservieren Sie rechtzeitig
Ihren Tisch und genießen Sie
unsere köstlichen Gerichte
in gemütlicher Atmosphäre**



**Genießen Sie bei uns
wechselnde saisonale Gerichte**

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
**Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant
mit direktem Eingang vorhanden.**

**Gerne richten wir Ihre Familien-,
Firmen- und Geburtstagsfeier aus.**

**Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr,
Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag**

**Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
Telefon 040-55 61 06 72**

**info@landhaus-restaurant-hamburg.de
www.landhaus-restaurant-hamburg.de**



Medizinische

Fußpflege Praxis

Viola Kroll

- med. Fußpflege mit Fußbad
- Fußmassage
- Wellness-Fußpflege
- Handpflege



Bargteheider Str. 174 · 22143 HH-Rahlstedt
Tel. 040 - 68 91 65 69 · Mobil 0174 / 78 99 409
Mo-Fr 8-12 und 13-18 Uhr



AMTV sucht Lauftrainer

(RB) Als Veranstalter des Wandelaufs möchte der AMTV in der Vorbereitungssaison wöchentliche Lauftreffs für Einsteiger und Fortgeschrittene anbieten. Dafür werden Lauftrainer gesucht. Eine Übungsleiterlizenz wäre optimal, ist aber keine Voraussetzung. Interessierte Läufer ab 18 Jahren melden sich bei Felix Butenschön unter Tel: 040- 675 95 083 oder unter butenschoen@amtv.de.

Angebote tus BERNE

(RB) Der tus BERNE bietet wieder verschiedene Kurse an, wie z.B. „Ashtanga Yoga“ (6x) am 18.10., 8., 15., 22.11, sowie am 13. und 20.12. Sa., jeweils von 9.30-10.45 Uhr. Zudem Mo., ab 3.11. (6x), jeweils von 16.45 – 17.45 Uhr „FASZIO“ und von 18 – 19 Uhr „BOOSTAR“. Di., vom 4. - 25.11. (4x), jeweils von 14.45 - 15.45 Uhr „Drums Alive“. Alle Kurse sind online buchbar auf www.tusberne.de. Weitere Infos in der tus BERNE-Geschäftsstelle per E-Mail an: service@tusberne.de oder unter Tel.: 040- 604 42 880.

Die Beckenboden-Revolution

(RB) Von Dr. med. Rieke Hermann und Katharina Charissé ist jetzt das Buch „Die Beckenboden-Revolution“ erschienen. Es räumt gründlich mit Halbwissen und Tabus auf. In diesem Buch wird alles erklärt, was Frauen über ihren Beckenboden wissen müssen – von der Schwangerschaft über die Geburt und die Zeit danach. „Es ist nicht nur die Scham, laut auszusprechen, dass man auf einmal Pipi nicht mehr halten kann oder Puppe einfach unkontrolliert abgehen. Interessanterweise sprechen aber nicht nur 70 Prozent der betroffenen Frauen nicht darüber, sondern auch 40 Prozent der Ärzte fragen, laut Studien, nicht nach diesen Beschwerden. Neben der Scham ist ein weiteres Problem: Ein gut trainierter Beckenboden ist nicht sichtbar und – wenn er schon immer fit war – auch nicht spürbar. Verständlich also, warum wir uns alle die Fragen stellen: Warum etwas trainieren, das keiner lobend kommentieren kann, und warum darüber nachdenken, wenn keine Beschwerden da sind? So bleibt das Bild vom Beckenboden als etwas, das nur die Omi betrifft, bis es uns, vermeintlich aufgeklärte und beschwerdefreie Frauen, eiskalt erwischt. Ja, eiskalt. Denn wer denkt schon als fitte, junge Frau, die mitten im Leben steht, daran, dass sie vielleicht schon bald Vorlagen in die Unterhose kleben muss?“ Das Buch beinhaltet Medizinisches Wissen, Effektive Yoga-Übungen, Hilfreiche Selbsttests, Ganzheitliche Unterstützung und Bewegende Erfahrungsberichte. 352 Seiten, ISBN: 978-3-517-10386-0. (südwest Verlag)

VERLOSUNG AUF SEITE 2!



MedizinKompakt

(RB) Am Mi., den 29. Okt., um 18 Uhr, wird im Evangelischen Amalie Sieveking Krankenhaus, im amalieForum, Haselkamp 33, 22359 Hamburg, wieder MedizinKompakt dieses Mal mit dem Thema „Mythen und Fakten zur weiblichen Harninkontinenz“ angeboten. Warum sich ein Therapieversuch lohnt“ angeboten. An diesem Abend referiert dr. med. (univ. Pesc) Zsófia Danckwardt, leitende Oberärztin und Sektionsleitung Urogynäkologie. Die regelmäßigen Veranstaltungen aus der Reihe MedizinKompakt richten sich an interessierte Laien, die sich kompakt, fundiert und verständlich informieren möchten. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, mit dr. Danckwardt persönlich ins Gespräch zu kommen. Um eine Anmeldung wird gebeten (bis zum Vortag der Veranstaltung) über die Webseite www.amalie.de/medizinkompakt, per Mail an medizinkompakt@amalie.de oder unter Tel.: 040 - 55 88 - 69 62 (AB). Eintritt frei.

Gesunde Gewohnheiten

(djd/dh) Täglich Spazieren gehen, zweimal die Woche joggen, mehr Obst und Gemüse essen: Wohl fast jeder hat sich schon einmal vorgenommen, regelmäßig etwas für die Gesundheit zu tun. Doch oft wird das Vorhaben dann nicht umgesetzt oder schnell wieder aufgegeben. Wer dieses Problem kennt, ist damit nicht allein. Experten sind sich einig: Der größte Fehler sei, zu groß anzufangen. Die Lösung ist, so klein anzufangen, dass man gar nicht scheitern kann, zum Beispiel drei Kniebeugen statt 30 Minuten Joggen oder fünf tiefe Atemzüge statt einer halben Stunde Meditieren. Wichtig ist ein selbstgestecktes Ziel. Dieses sollte konkret sein und herausfordernd, aber machbar – etwa zwei Stunden Spaziergehen oder eine Stunde Ausdauersport pro Woche. Als Zweites gilt es, sich sein persönliches „Warum“ klar zu machen. Studien haben gezeigt, dass Menschen ihre Ziele vor allem dann gut verfolgen können, wenn sie sich mit ihnen identifizieren. Wer genau vor Augen hat, wo er hinwölle, definiert dann eine Mini-Gewohnheit, also einen der oben beschriebenen kleinen Schritte, der einen dem Ziel näherbringt. Später kann man sich dann weiter steigern.

Fit durch den Winter

(RB) Ab dem 4. Okt., immer samstags von 10.30 – 11.30 Uhr, bietet der TSV Hohenhorst in der Kielkoppelstr. 9b, 22149 Hamburg, einen neuen Kurs „Fit durch den Winter“ an. An dem Kurs mit Ganzkörpergymnastik können sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene jeden Alters teilnehmen. Zweimaliges Probetraining ist kostenlos. Weitere Infos in der Geschäftsstelle unter Tel.: 040- 6720463.

Kurzsichtigkeit bei Kindern

(dh) Kurzsichtigkeit, auch Myopie genannt, ist ein Zustand des Auges. In diesem kann man Objekte im Nahbereich scharf sehen, doch in der Ferne werden sie unscharf. Kinder können kurzsichtig werden, wenn ihre Augäpfel etwas zu lang sind. Das passiert, wenn Kinder zu viel nah schauen, beispielsweise beim Lesen oder Computerspielen, und gleichzeitig zu wenig in die Ferne blicken, wie sie es oft beim Spielen in der Natur würden. Hinzu kommen erbliche Faktoren: Sind beide Eltern kurzsichtig, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass ihre Kinder ebenfalls betroffen sein werden, laut einer Studie auf 35 bis 60 Prozent. Anzeichen dafür, dass Kinder kurzsichtig sein könnten, sind: Schwierigkeiten beim Lesen von Texten auf der Tafel, das Zusammenknäufeln der Augen beim Fokussieren auf entfernte Objekte oder häufige Beschwerden über Kopfschmerzen. Hegen Eltern einen Verdacht, können sie die Sehkraft ihres Kindes einfach bei einem Augenarzt oder Optiker prüfen lassen.

SENIOREN | HEUTE



Kulturkreis Walddörfer

(RB) Am Mi., den 8. Okt., um 19.30 Uhr, findet in der Ohlen-dorff'schen Villa, ein moderiertes Konzert mit dem Thema „Leyendas - Legenden“ statt. In ihrem Programm „Leyendas“ verweben Tania Maria Renz und Alexander Vergara fesselnde lateinamerikanische Legenden mit Klängen von der spanischen Renaissance über traditionelle Balladen bis hin zu bekannten Latinfolk- Klassikern. Leyendas ist eine Einladung, die Magie und Melancholie lateinamerikanischer Legenden zu erleben und mit den träumerischen Klängen von Gitarre und Gesang in eine fremde Welt einzutauchen. Tickets in der Buchhandlung Ida v. Behr. Restkarten an der Abendkasse. Am Mo., den 13. Okt., von 18.30 – 20.00 Uhr, findet das nächste Gesprächs-

und Diskussionsforum Volksdorf offline mit dem Thema „Kreatives Schreiben in der Villa“ statt. Lernen Sie ein neues Angebot „Kreatives Schreiben“ des Kulturkreises kennen. Geplant sind regelmäßige Treffen, die dem Austausch, der Anregung und auf Wunsch der Anleitung dienen. Interessierte, die literarische Ambitionen umsetzen wollen, über Tagebuch-Erfahrungen verfügen, fertige Gedichte in einer Schublade haben oder biografische Episoden festhalten möchten, und alle die erstmalig eigene sprachliche Schöpfungen anstreben, sind willkommen. Gabriela Henke, ausgebildet und erfahren im künstlerisch-kreativen Bereich, wird Ihnen dieses Angebot vorstellen und freut sich auf Ihr Interesse. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Medizinische Gedächtnisstütze

(djd/dh) Wer mit Vergesslichkeit kämpft und das Gefühl hat, sich nicht mehr richtig konzentrieren zu können, befürchtet oft, dass es sich um Anzeichen einer Alzheimer-Demenz handeln könnten. Häufig wird übersehen, dass auch ein Mangel an Vitamin B12 dahinterstecken kann. Ein solches Defizit kann schwerwiegende Folgen für die Gesundheit haben. Eine mögliche Konsequenz: die Funktion des Gehirns wird beeinträchtigt, was sich negativ auf die geistige Leistungsfähigkeit auswirkt. Zu diesen Auswirkungen kann es kommen, weil Vitamin B12 sowohl für das Nervensystem als für die Blutbildung und den Energiestoffwechsel unverzichtbar ist. Ein Mangel an dem lebenswichtigen Nährstoff kann sich daher durch Gedächtnisstörungen, aber auch durch viele andere Symptome äußern. Diese reichen von Müdigkeit und Erschöpfung bis hin zu Gangstörungen und Missempfindungen an den Extremitäten. Die Ursachen für einen Vitamin-B12-Mangel sind vielfältig. Bei älteren Menschen liegt es

häufig daran, dass sie das Vitamin nicht mehr richtig aus der Nahrung aufnehmen können. Das kann beispielsweise durch altersbedingte Veränderungen im Verdauungstrakt oder durch Erkrankungen wie eine chronische Gastritis (Magen-schleimhautentzündung) verursacht werden. Ebenso können bestimmte Medikamente wie Säureblocker oder das Diabetes-Medikament Metformin die Aufnahme des Vitamins behindern. Auch vegetarische oder vegane Ernährung können zu einem Defizit führen, da Vitamin B12 vor allem in tierischen Produkten vorkommt. Einen Vitamin-B12-Mangel, der durch Bluttests beim Arzt festgestellt werden kann, ist meist leicht auszugleichen. Mithilfe von Vitamin-B12-Arzneimitteln lassen sich die Speicher wieder auffüllen. In Studien haben sich Tabletten mit 1.000 Mikrogramm Vitamin B12 pro Tag bewährt. Wichtig ist es, frühzeitig zu handeln. Denn je länger ein Mangel besteht, desto mehr steigt das Risiko für dauerhafte Nervenschäden.

Fachgesellschaften weisen darauf hin, dass bei Gedächtnisstörungen und Demenzverdacht immer auch an mögliche behandelbare Ursachen gedacht werden sollte. Ein Vitamin-B12-Mangel zählt zu den häufigsten behandelbaren Auslösern entsprechender Symptome. (Foto: djd/Wörwag Pharma/Getty Images/simpson33)



Fußpflege Stübchen

Medizinische Fußpflege

keine Kassenabrechnung

NEU

Susann Rossky

Tel.: 0173 – 909 06 16

Ahrenschooper Straße 25 | 22147 Hamburg

REHA-TECHNIK
Morgenroth GmbH

Orthopädie- und Reha-technik seit 1991



**Unsere Service –
Telefon und Faxnummer**
Telefon 040 - 677 58 40
Fax 040 - 677 20 52

Großlohering 68,
22143 HH-Rahlstedt
info@reha-technik-hamburg.de
www.reha-technik-hamburg.de

Unsere Leistungen:

- Rollstühle
- Elektrorollstühle
- Rollatoren / Gehhilfen
- Elektroscooter
- Orthopädie
- Pflegebetten

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

Unser Service:

- Individuelle Beratung
- Probefahrten
- Hausbesuche

Öffnungszeiten: **Mo bis Do 8.15 - 17.00 Uhr · Fr 8.00 - 16.00 Uhr**

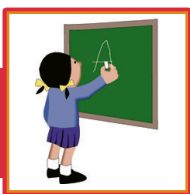
Gedächtnistraining

(RB) Der tus BERNE hat wieder freie Plätze beim Gedächtnistraining. Die Gruppe trifft sich freitags, von 10.30-12.00 Uhr, im tus BERNE-Vereinszentrum (1.OG, nicht barrierefrei!), Berner Allee 64a, 22159 Hamburg. Mit vielen Ideen und langjähriger Erfahrung bringt Jutta Ewert graue Zellen auf Trab. Geübt wird in netter Atmosphäre in spielerischer Weise, Leistungsstress gibt es nicht. Aktiv sein in der Gruppe bringt Spaß und man unterstützt sich gegenseitig. Gehirnjogging oder Gedächtnistraining, so die offizielle Bezeichnung, soll dazu dienen, die geistige Leistungsfähigkeit in jedem Alter zu erhalten, zu fördern und nach Möglichkeit zu steigern. Das Training erfolgt unabhängig vom Alter der Teilnehmer, auch wenn es sich vorrangig an Seni-

oren wendet. Gerade in fortgeschrittenen Jahren ist geistige Aktivität zum Erhalt der geistigen Leistungsfähigkeit notwendig. Die verstärkte Beanspruchung des Gehirns regt an und es werden bessere Gedächtnisleistungen erreicht. Die wissenschaftliche Forschung hat gezeigt, dass der Mensch in jedem Lebensalter lernen kann, dass dazu aber regelmäßige Beschäftigung mit entsprechenden Übungen sehr vorteilhaft ist. Wer Lust und Laune hat, in einer sympathischen Runde zu spielen, zu rätseln, nette Menschen zu treffen, Neues kennen zu lernen und Altes wieder zu entdecken, ist zum Mitmachen eingeladen. Weitere Infos in der tus BERNE-Geschäftsstelle per E-Mail an: service@tusberne.de oder unter Tel.: 040 - 604 42 880.



Ein RUNDBLICK lohnt sich immer!



RUND UM KIND UND SCHULE

Mitmachtheater für Dino-Fans!



(RB) Am So., den 26. Okt., von 10.00 - 11.30 Uhr (Einlass 9.30 Uhr) und von 14.00 - 15.30 Uhr (Einlass 13.30), findet im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg, das Mitmachtheater DinoMania statt. Hier sind die Gäste nicht nur Zuschauer sondern Teil des Geschehens! Gemeinsam mit William, einem jungen, angehenden Paläontologen, wird sich auf die Suche nach seinem verschwundenen Professor gemacht. Es beginnt ein unglaublicher Abenteuer: Im dichten Dschungel tauchen riesige Dinosaurier auf. Ob neugierige Pflanzenfresser oder imposante Raubtiere, man kann ihnen ganz nah kommen, sie füttern, streicheln oder sogar reiten. Es fühlt sich an, als wären die Giganten aus einer längst ver-

gangenen Zeit wirklich zurück! Hinter dem Zauber von DinoMania steckt modernste Technik und beeindruckende Schauspielkunst. Einige Dinohochentwickelter Animatronik gesteuert, wodurch sie sich so real bewegen, dass man meinen könnte, sie atmen tatsächlich. Andere werden von talentierten Schauspielern zum Leben erweckt, die jedes Detail – von den Bewegungen bis hin zu den Geräuschen – so präzise gestalten, dass sie wie echte Urzeitriesen wirken. Egal ob Kind oder Erwachsener, alle werden einbezogen und können gemeinsam mit William und den Dinos Abenteuer erleben. Neben dem Staunen und Mitmachen gibt es bei DinoMania auch jede Menge zu lernen – und zu lachen! Spielerisch erfahren die Abenteuerer spannende Fakten über das Leben der Dinosaurier, während humorvolle Einlagen die ganze Familie zum Schmunzeln bringen. Hier ist für jedes Alter etwas dabei, und jeder wird zum Entdecker! Tickets direkt vor Ort an der Tageskasse. Es gibt eine kleine Pause. (Foto: Dinomaniashow)

Gut Karlshöhe

(RB) Vom 20. – 24 Okt (Mo.-Fr.), jeweils von 9 bis 14 Uhr, (Betreuung bis 15 Uhr möglich) wird auf dem Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, für Kinder von 6–10 Jahren das Herbstferienprogramm „Mit Grünstreifen durchs Grüne streifen“ angeboten. Eine erlebnisreiche Ferienwoche für: Natur entdecken, basteln, schnitzen, Lagerfeuer machen und sogar eigenen Apfelsaft

herstellen – alles unter pädagogischer Begleitung. Am So., den 26. Okt., von 13.00 - 15.30 Uhr findet Gärtnern im Herbst mit der ganzen Familie. Es wird gemeinsam gelernt, wie der Garten winterfit gemacht wird. Familien lernen dabei, wie Biodiversität gefördert wird, pflanzen herbstliche Gewächse und genießen Stockbrot am Feuer. Weitere Infos und Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de.

Rumpelstilzchen

(RB) Am So., den 19. Okt. um 17 Uhr, spielt im Kulturschloss Wandsbek, Königsreihe 4, 22041 Hamburg, das Galli Theater das Stück Rumpelstilzchen. Da behauptet ein Müller, seine Tochter könne Stroh zu Gold spinnen. Das hört der König und nimmt die Müllers-tochter mit. Wenn sie drei Kammern mit Stroh zu Gold spinnen kann, so soll sie seine

Frau werden. Der Müllerstochter kommt das Rumpelstilzchen zu Hilfe. Doch nach einem Jahr erscheint es, um seinen Lohn abzuholen: Das erste Kind der Königin. Die verzweifelte Königin bekommt nun noch eine Chance, ihr Kind zu behalten... Schafft es die Königin ihr Kind zu behalten? Seht selbst! Eine herrliche Inszenierung für Groß und Klein.

Flohmarkt Rund ums Kind

(RB) Am Sa., den 11. Okt., von 9 - 13 Uhr, findet in der Philemon-Kirche, Poppenbütteler Weg 97, ein Flohmarkt „Rund ums Kind“ statt. Angeboten wird alles, was Eltern für ihre Kinder und Großeltern für ihre Enkelkinder brauchen – Spielzeug, Kinderkleidung, Schuhe und viele Ideen. Es werden Plätze im Innenbereich angeboten, die schon am Vorabend – nach Absprache – aufgebaut werden

können. Schnell sein ist hier die Devise, denn es gibt schon viele Voranmeldungen für diese Plätze. Außerdem sind – je nach Wetter – Außenplätze geplant. Für eine Verschnaufpause werden in einem Café auch wieder Leckereien, Kuchen-Spezialitäten und Getränke angeboten. Anmeldungen bitte unter: Philemon.Flohmarkt@Kirche-Poppenbuettel.de oder unter Tel.: 0174 - 48 00 656.

Jugendgottesdienst

(RB) Am Fr., den 17. Okt., um 19 Uhr wird in der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Straße 98, im Jugendgottesdienst gemeinsam über Mut nachgedacht, gesungen, gebetet und erlebt, dass wir nicht allein unterwegs sind. Manchmal braucht es nur einen kleinen Schritt, manchmal fühlt es sich an wie ein rie-

siger Sprung: Mut. Mut, zu sich selbst zu stehen. Mut, Neues zu wagen. Mut, Vertrauen zu schenken. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht das Lied „Alles, was ich hab“ von Fynn Kliemann – ein Song, der zeigt, wie stark es sein kann, wenn wir uns mit allem, was wir haben, auf den Weg machen.

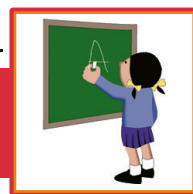
Medienkonsum im Kinderzimmer

(RB) Von Nelia Schmid König ist der Ratgeber „Analoge Eltern – digitale Kinder – Eine Herausforderung für Familien“ erschienen. Wie wachsen Kinder in einer Welt auf, in der digitale Medien allgegenwärtig sind? In ihrem fundierten Elternratgeber beleuchtet die Psychoanalytikerin die weitreichenden Auswirkungen von Medienkonsum auf Kinder – vom Säuglingsalter bis ins junge Erwachsenenalter. Auf Basis entwicklungspsychologischer Erkenntnisse und zahlreicher Fallbeispiele zeigt sie, wie digitale Medien die emotionale und psychische Entwicklung von Kindern beeinflussen – und wie Eltern trotz des omnipräsenten Einflusses von Social Media, YouTube, TikTok & Co. eine stabile, beziehungsorientierte Beziehung zu ihren Kindern aufrechterhalten können. Der Ratgeber gibt praxisnahe Impulse, wie Eltern als Vorbilder agieren, klare Grenzen setzen und Medienkompetenz fördern können. Dabei richtet sich das Buch nicht nur an Eltern, sondern auch an Erzieher und Lehrkräfte, die mit den Herausforderungen der digitalen Kindheit im Kindergarten- und Schulalltag konfrontiert sind. 218 Seiten, ISBN 978-5-86321-663-4 (Foto: Mabuse Verlag)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

RUND UM KIND UND SCHULE



Sasel-Haus

(RB) Am So., den 12. Okt., um 16 Uhr, wird im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg, KLASSIK ist klasse! – ein Kinderkonzert mit der Sinfonietta Vivazza angeboten. Ein Erlebniskoncert für Kinder ab 5 Jahren mit dem Thema „Toni und das Geheimnis der Superhelden“. Am Fr., den 17. Okt. um 15 und um 16 Uhr, gibt es das Bilderbuchkino „Das grüne

Küken“. Der Gänserich hat einen Herzenswunsch: Er möchte so gerne sein eigenes Küken großziehen. Eines Tages findet er ein seltsames Ei und beginnt sofort, es auszubrüten. Aus dem Ei schlüpft ein grünes Küken, das dem Gänserich so ganz und gar nicht ähnlich sieht – doch damit fängt die Geschichte erst an...Weitere Infos und Tickets unter www.sasel-haus.de.

Laternenumzug

(RB) Am Sa., den 11. Okt., um 18.30 Uhr, veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Farmsen wieder einen großen Laternenumzug mit der Show- und Marchingband 2000 sowie dem Musikzug Halstenbek und lädt alle Familien, Kinder und alle Laternenfreunde zum Mitmachen ein. Start ist an der Feuerwache Farmsen, Berner Heerweg 151, 22159 Hamburg. Begleitet und abgesichert von der Feuerwehr zieht die bunte

Lichterkette über die Eggersweide, den Pulverhofsweg, die Eckerkoppel, den Buchnerweg und die Karstenskoppel zurück zur Feuerwache. Dort geht das fröhliche Beisammensein mit musikalischer Begleitung weiter. Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Farmsen und verwöhnt große und kleine Gäste mit Grillwürstchen, heißen Waffeln, Kakao, Kinderpunsch, Glühwein und weiteren Getränken.

Krippenspiel

(RB) Am Di., den 4. Nov., von 16 – 18 Uhr, findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Greifenberger Straße 56, 22147 Hamburg, die erste Probe für das Krippenspiel statt. Wolltest du schon immer mal ein Hirte, ein König, Maria oder Josef sein und gehst schon in die Schule? Viel Spaß, Singen und Kekse sind garantiert. Es wird dienstags von 16 – 18 Uhr am 4., 11. und 18. Nov., sowie am 2., 9. und

16. Dezember geprobt. Wenn ihr wegen der Nachmittagsbetreuung nicht immer pünktlich da sein könnt ist das kein Problem: kommt danach einfach in die Kirche. Eine Anmeldung bis zum 24. Oktober ist unbedingt erforderlich. Zur Generalprobe am 25. Dezember um 16 Uhr, dürft ihr gern eure Tanten und Onkel, Großeltern und Freunde mitbringen. Es wird die erste Aufführung vor Heiligabend.

ThinkFun Friends Baumhaus

(RB) Willkommen in Puzzleville, dem Zuhause der neuen ThinkFun Friends für Kinder ab 3 Jahren! Hier lebt Flora Frosch, die ihre Freunde in ihr liebevoll gestaltetes Baumhaus eingeladen hat – mit einer Rutsche, die für Überraschungen sorgt. Doch wer darf als Nächstes rutschen? Ziel des farbenfrohen Logikspiels ist es, herauszufinden, welcher Freunde-Chip als Nächstes durch die Rutsche kommt – eine knifflige Zuordnungsaufgabe, die Konzentration, logisches Denken und visuelle Wahrnehmung fördert. Auf drei Schwierigkeitsstufen lernen Kinder spielerisch, Motive, Farben, Symbole und Zahlen zu erkennen. Mit 36 robusten Chips, einfachen Regeln und kindgerechtem Design sorgt das Spiel für langanhaltende Freude – allein oder gemeinsam mit Erwachsenen. (Foto: ThinkFun)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Praxis für Integrative Lerntherapie Lernförderung Familienberatung Ellen Born

Nordlandweg 13
22145 Hamburg
Tel.: 040 - 66854610
ellenborn@gmx.de



Flohmarkt „Rund ums Kind“

(RB) Am 18. Okt., von 10 – 13 Uhr, veranstaltet der Schulverein in der Aula der Grundschule Nydamer Weg, Nydamer Weg 44, 22145 Hamburg, den beliebten Flohmarkt „Rund ums Kind“. Hier stehen nicht einzelne Verkäufer, sondern es werden nach Größen und Art übersichtlich sortiert, Kleidung, Schuhe, Fahrgeräte, Bücher, Autositze, und eine große Spielzeugauswahl angeboten. Um Plastiktüten möglichst ganz zu vermeiden sind mitgebrachte Beutel, Rucksäcke und Taschen, die man verschließen kann erwünscht. Es wird selbstgebackener Kuchen, sowie Kaffee und Softgetränke angeboten.

Kindertheater

(RB) Am Di., den 21. Okt., um 16 Uhr, findet im Kulturzentrum BiM, Saseler Str. 21, 22145 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren das Kindertheater „Prinzessin auf der Blume“ statt. Ein fröhliches Theaterstück über Außenseiter und Freundschaft mit dem Holzwurm. Es waren einmal...die Raupe Isolde, die unbedingt eine wunderschöne Prinzessin wer-

den wollte. Ratzfatz, der nicht mehr im Ameisenhaufen wohnen durfte, weil er zu laute Musik hörte und Hermann, der Marienkäfer, der Probleme mit dem Fliegen hatte, weil er unter Höhenangst litt. Was es damit auf sich hat, erfahrt ihr, wenn Ihr vorbeikommt. Reservierung unter kontakt@bim-hamburg.de oder unter Tel.: 040 – 678 9122.

Kinderkirche

(RB) Am Fr., den 10. Okt., von 17.00 – 18.30 Uhr, lädt in die Rogate-Kirche, Wildschwanbrook 5 in 22145 Hamburg, die Pastorin Josephine Teske alle Kinder und ihre Eltern zur Gute-Nacht-Kinderkirche ein. Alle hören zusammen die Geschichte von Samuel. Er lebt in einem Tempel – und dort geschieht et-

was Wunderbares: Gott spricht zu ihm. Wie klingt das – in unserem Herzen, in der Stille, in der Nacht, wenn Gott zu uns spricht? Kann Gott mit uns reden? Gemeinsam wird in den Abend gegangen, es werden die liebsten Abendlieder gesungen und in der Kirche gegessen. Es wird ruhig und gemütlich.

Laternenumzug

(RB) Am Mo., den 13. Okt., um 18 Uhr, lädt am Penny-Markt, Ecke Saseler Straße / Alaskaweg der SPD-Distrikt Meiendorf zum Laternenumzug ein. Die Veranstaltung wird begleitet von einem Spielmannszug und der Jugendfeuerwehr Meiendorf. Auf die kleinen und großen Läufer mit ihren bunten Laternen wartet Naschzeug und heißer Kinderpunsch.



Rat und Tat

Impulse für den Alltag

Herzlich willkommen zu unserer Kolumne! Hier finden Sie wieder regelmäßig kleine Tipps und Anregungen. Heute von Andreas Brussog
Wenn Sorgen und Ängste nachts den Schlaf rauben
Was gegen nächtliches Grübeln hilft – und wann professionelle Unterstützung sinnvoll ist

Mitten in der Nacht, das Haus ist still, doch im Kopf herrscht Gedankenchaos: „Habe ich morgen alle Termine im Blick?“, „Schaffe ich die Präsentation rechtzeitig?“, „Was ist, wenn die Prüfungsergebnisse schlecht ausfallen?“ Je verzweifelter man einschlafen will, desto wacher scheint man zu werden. Dieses Phänomen betrifft viele Menschen. Häufige Auslöser sind beruflicher Stress, familiäre Herausforderungen oder gesundheitliche Sorgen. Laut wissenschaftlicher Studien leiden etwa 30 Prozent der Deutschen gelegentlich unter Ein- oder Durchschlafproblemen. Sorgen und Grübeln sind also völlig normal – problematisch wird es erst, wenn sie regelmäßig den Schlaf stören und die Lebensqualität beeinträchtigen.

Warum das Gehirn nachts auf Hochtouren läuft

Unser Gehirn ist darauf programmiert, kritisch zu denken, Probleme zu analysieren und Lösungen zu finden. Also eigentlich eine gute Sache. Diese wichtige Funktion schaltet sich leider nicht automatisch ab, wenn wir zur Ruhe kommen möchten. Im Gegenteil: In der Stille der Nacht können Sorgen und Ängste besonders laut werden. Das Ergebnis: Ein Teufelskreis. Denn je mehr wir grübeln, desto unruhiger werden wir – und desto schwerer fällt das Einschlafen.

Praktische Strategien gegen nächtliches Grübeln

Gedanken aus dem Kopf auf das Papier
 Ein Notizbuch und ein Stift neben dem Bett kann Wunder wirken. Schreiben Sie belastende Gedanken auf, wenn Sie nachts wach werden. Das entlastet den Kopf und Sie können am nächsten Tag wahrscheinlich besser entscheiden, welche Sorgen berechtigt sind und was sie konkret tun können.

Nach dem Aufschreiben bewusst entspannen

Das geht gut mit folgender Atemtechnik: Vier Sekunden einatmen, vier Sekunden halten, sechs Sekunden ausatmen. Wiederholen Sie diese Übung mindestens fünf Minuten lang. Oft merken sie schon nach wenigen Atemzügen, wie sich die Anspannung löst. Das ist ein Zeichen dafür, dass diese Atemtechnik den Entspannungsnerv aktiviert hat und so dem Körper signalisiert, dass keine Gefahr besteht.

Vorbeugen, indem Sie feste Routinen entwickeln

Ein regelmäßiger Abendspaziergang, eine Tasse Kräutertee oder ruhige Musik helfen dem Körper, sich auf die Nachtruhe einzustellen. Wichtig ist, dass Sie es regelmäßig tun – so lernt Ihr Nervensystem, wann Entspannung angesagt ist.

Wann ist professionelle Hilfe ratsam?

Wenn Schlafprobleme immer wiederkehren und über mehrere Wochen anhalten oder sogar Ihren Alltag stark beeinträchtigen, suchen Sie sich Unterstützung. Fragen Sie Ihren Hausarzt, ob eventuell organische Ursachen vorliegen. Wenn das geklärt ist, können Ihnen Psychologen oder Coaches dabei helfen, Denkgewohnheiten zu verändern bzw. Wege aus der Grübelfalle zu finden.

Professionelle Begleitung kann besonders hilfreich sein, um Stressauslöser zu identifizieren, Entspannungstechniken zu erlernen oder negative Gedankenmuster zu durchbrechen.

Erholsamer Schlaf ist nicht für jeden selbstverständlich, aber mit den richtigen Strategien und gegebenenfalls professioneller Unterstützung lässt sich die nächtliche Ruhe meist zurückgewinnen.

Haben Sie bewährte Einschlaf Tipps oder möchten Sie Ihre Erfahrungen mit anderen Lesern teilen? Schreiben Sie uns – wir freuen uns über Ihre Zuschriften: info@rundblick-ralhstedt.de

Brauchen Sie eine persönliche Beratung und Unterstützung? Haben Sie Wünsche oder Anregungen, dann melden Sie sich gerne bei Andreas Brussog, Business Coach für KMU unter 0156 79300072 oder andreas@andreasbrussog.com

Schmetterlingsaktionstag

(RB) Am Sa., den 27. Sep., von 10 - 14 Uhr veranstaltet der NABU Hamburg einen Schmetterlingsaktionstag im Naturschutzgebiet Stellmoorer Tunneltal. Tatkräftige Helfer sind eingeladen mitzuhelfen. Material, Werkzeug sowie Getränke und einen kleinen Imbiss stellt der NABU bereit. Eingeladen sind freiwillige Helfer jeden Alters, Kinder jedoch nur in Begleitung eines Erwachsenen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; empfohlen werden lediglich feste Kleidung und gegebenenfalls Regenschutz. Da in Teilen der Fläche Dornenbüsche vorhanden sind, sollte dies bei der Kleiderwahl berücksichtigt werden. Wer hat, bringt gerne eigene Gartenhandschuhe mit. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte für den Aktionstag an unter www.NABU-Hamburg.de/termine. Die Naturschutzgebiete Stellmoorer Tunneltal und Höltingbaum sind Lebensraum einer großen Anzahl von Schmetterlingsarten, die auf artenreiche Wiesen und offene Landschaften angewiesen sind. Um diese offenen Flächen zu erhalten, soll der Aufwuchs von Birken, Weißdorn und anderen holzigen Pflanzen auf einem

sogenannten Halbtrockenrasen entfernt werden. Daneben erhalten die Teilnehmer Informationen zur örtlichen Schmetterlingsfauna. Mit Glück können auch noch einige Schmetterlinge beobachtet werden. „Wir freuen uns über zahlreiche helfende Hände, damit der Lebensraum von Hauhechel-Bläuling, Kleinem und Braunem Feuerfalter sowie dem Sechsfleckwidderchen und einigen weiteren Arten erhalten wird“, berichtete die NABU Fachgruppe Entomologie (Insekten). Der NABU Hamburg setzt sich regelmäßig praktisch für die Biodiversität der Grünflächen in Hamburg und Umgebung ein. Dabei kann jeder mitmachen und sich aktiv einbringen für eine grüne und bunte Stadt. „Damit Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten weiterhin einen Lebensraum auf Grünflächen finden, sind sie auf unser Engagement angewiesen“, sagt Brix von Lacroix, Koordinator für StadtNatur-Aktionstage beim NABU Hamburg. „Wir möchten mit unseren StadtNatur-Aktionstagen allen Menschen die Möglichkeit geben, einen Beitrag für eine grüne Stadt voller Summen und Brummen zu leisten.“

Kassen wehren sich

(dh) Die Gesetzlichen Krankenkassen (GKV) reichen eine milliarden schwere Klage gegen den Bund ein. Deren Kern: Der GKV-Spitzenverband der Kassen argumentiert, sie blieben fast ganz auf den Kosten für die Versorgung von Bürgergeldempfängern sitzen. Denn für deren gesundheitliche Versorgung erstattet der Bund den Kassen nicht die vollen Kosten. Die Folge: Alle 75 Millionen gesetzlich Versicherte zahlen höhere Beiträge, um die Kosten für die Krankenversicherung der Bürgergeldempfänger auszugleichen. Die Kassen fordern jetzt zehn Milliarden Euro vom Bund – letztlich also Steuergeld –, um die Zahlungen auszugleichen. Hilfsbedürftige erwerbsfähige Personen erhalten hierzulande Bürgergeld, das auch die gesundheitliche Versorgung beinhaltet. Der Bund hat die

Krankenkassen beauftragt, die Gesundheitsversorgung für Bürgergeldbezieherinnen und Bürgergeldbezieher zu übernehmen. Die Klage richtet sich jetzt konkret gegen die für Herbst 2025 erwarteten Zuweisungsbescheide des Bundesamts für Soziale Sicherung (BAS) für das Jahr 2026. Beklagte ist die Bundesrepublik Deutschland. Der GKV-Spitzenverband sieht in der Praxis einen rechtswidrigen Eingriff in die finanzielle Selbstständigkeit der Sozialversicherungsträger und einen Verstoß gegen die Zweckbindung von Sozialversicherungsbeiträgen. Zuständig für das Verfahren ist das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen. Seit 1970 sind die Beiträge für die Kassen von 8,2 auf heute durchschnittlich 17,1 Prozent gestiegen. Betriebe und Beschäftigte müssen sie je zur Hälfte bezahlen.

Weiterbildungsberatung

(RB) Jeden Mittwoch von 13 - 17 Uhr, wird in der Bücherhalle Farmsen, Rahlstedter Weg 10, 22159 Hamburg, von Weiterbildung Hamburg Service und Beratung (W.H.S.B.) eine kostenfreie und anbieterunabhängige Weiterbildungs-

beratung angeboten. Sie richtet sich an alle interessierten Erwachsenen, unabhängig vom schulischen oder beruflichen Hintergrund. Telefonische Anmeldung bitte bei der Weiterbildungsberatung unter Tel. 040 - 28 08 46-66.

STEUERN & FINANZEN



Neue Silbermünzen

(dh) Bereits im Sommer wurde berichtet, dass der hohe Silberpreis zunehmend zum Problem für Münzensammler wird. Konkret stand im Raum, dass der Materialwert der beliebten Sammlermünzen zu 20 Euro aus Sterlingsilber und zu 25 Euro aus Feinsilber bald den aufprägten Nennwert übersteigen könnte. Damit wäre die bisherige Praxis, diese Münzen zum Nominalwert an Sammler auszugeben, kaum noch tragfähig gewesen. Das Bundesfinanzministerium hat nun reagiert und im Münz-Jahresprogramm 2026 eine Anpassung beschlossen. Ziel ist es, das Missverhältnis zwischen Nennwert und Edelmetallwert zu korrigieren und die Ausgabe von Silbermünzen langfristig zu sichern. Ab dem kommenden Jahr werden die Werte der deut-

schen Euro-Silbermünzen angehoben: Die bisherigen 20-Euro-Münzen aus Sterlingsilber (925/1000) werden künftig als 25-Euro-Münzen ausgegeben. Die 25-Euro-Münze aus Feinsilber (999/1000) wird durch eine 35-Euro-Münze ersetzt. Die erste Ausgabe nach dem neuen Modell ist für März 2026 vorgesehen: Eine 25-Euro-Münze zu Ehren von Elisabeth Schwarzhaupt, der ersten Bundesministerin der Bundesrepublik Deutschland. Die Anpassung ist nicht nur eine formale Änderung, sondern auch ein Signal an Sammler. Statt den Silbergehalt zu reduzieren oder komplett auf alternative Metalle wie Kupfernicker auszuweichen, setzt die Bundesregierung weiterhin auf Edelmetall. Damit bleibt die hohe Wertigkeit der Münzen erhalten.

Amazon-Teilrückzahlung

(dh) Wer oft auf Amazon bestellt, hat in letzter Zeit sicherlich eine Neuerung bei den Rückgabesendungen bemerkt. Der Händler bietet Kunden hier nämlich seit Neuestem die Option an, eine Teilrückerstattung zu erhalten, wenn man Ware behält, statt sie zurückzugeben. Zur Veranschaulichung: Man erhält ein Produkt, das man nicht bestellt hat oder das einem nicht gefällt. Anschließend möchte man eine Amazon-Retoure anmelden. An dieser Stelle werden Kunden ab sofort folgende Auswahlmöglichkeiten angeboten: „Standard-Rückgabe durchführen“ und „Stattdessen eine Teilrückerstattung erhalten“. Wie Amazon mitteilte, lässt sich die Preisreduzierung auch später noch mit einer Rücksendung kombinie-

ren – innerhalb der normalen Frist. In diesem Fall wird der Restbetrag anschließend erstattet. Nach eigenen Angaben will der Online-Händler damit „Zeit und Aufwand für die Rücksendung“ reduzieren und zugleich den Nachhaltigkeitsgedanken stärken. Denn weniger Retouren bedeuten weniger Transportwege, Verpackungsmaterial und Emissionen. Allerdings fallen die Auszahlungen oft sehr gering aus und bewegen sich im ein- bis zweistelligen Euro-Bereich (meist nur etwa 2,99 Euro). Wie genau die Höhe festgelegt wird, erläutert Amazon nicht. Zudem lässt sich die Option nicht bei jedem Artikel nutzen. Welche Produkte infrage kommen, entscheidet das System automatisiert auf Basis interner Kriterien.

Neue Bemessungsgrenzen

(dh) Die Beitragsbemessungsgrenzen für die Sozialversicherungen werden im kommenden Jahr weiter ansteigen, da sie sich an den Löhnen orientieren. Das Bundesarbeitsministerium hat dazu jetzt einen ersten Entwurf an die anderen Minister geschickt. Darin ist vorgesehen, die Grenzen für die Krankenkasse und Pflegeversicherung von derzeit 66.150 Euro Bruttoeinkommen im Jahr auf 69.750 Euro zu erhöhen und für Renten- und Arbeitslosenversicherung von 96.600 auf 101.400 Euro. Die Beitragsbemessungsgrenzen

geben an, bis zu welchem Einkommen Menschen in Deutschland die entsprechenden Sozialversicherungsbeiträge zahlen müssen. Wer etwa derzeit mehr als 66.150 Euro im Jahr verdient, der zahlt auf alles Einkommen über diese Grenze keine Kranken- und Pflegekassenbeiträge mehr. Gleiches gilt für Renten- und Arbeitslosenversicherung, nur mit einer höheren Grenze. Daraus folgt denn auch, dass sich für alle Menschen, die weniger als diese Bemessungsgrenzen verdienen, im kommenden Jahr nichts ändert.

Ticket wird teurer

(dh) Der Preis des Deutschlandtickets im Nahverkehr soll im kommenden Jahr von derzeit 58 Euro auf 63 Euro im Monat steigen. Das beschloss die Verkehrsministerkonferenz in München. Zu Jahresbeginn war der Preis des Tickets von 49 Euro auf 58 gestiegen. Das Deutschlandticket gibt es seit Mai 2023. Es wird nach Branchenangaben von rund 14 Millionen Menschen genutzt und ermöglicht bundesweit Fahrten im öffentlichen Regional- und Nahverkehr. Hintergrund der erneuten Preiserhöhung zum 1. Januar 2026 ist ein Finanzstreit zwischen Bund und Ländern. Knackpunkt bei Verhandlungen war die Frage, wie erwartete

Mehrkosten bei Verkehrsunternehmen ausgeglichen werden sollen – über die drei Milliarden Euro pro Jahr hinaus, die Bund und Länder bisher zusammen bereitstellen und auch für das kommende Jahr geben wollen. Sowohl der Bund und die Länder geben jeweils 1,5 Milliarden Euro. Das Deutschlandticket ist im Vergleich zu bisherigen Abos günstiger, das sorgt für Einnahmeausfälle. Ohne eine „Dynamisierung“ der drei Milliarden Euro von Bund und Ländern drohe bereits 2026 eine massive Finanzierungslücke von prognostizierten 800 Millionen Euro, hatte der Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), gesagt.

Bonität auf dem Prüfstand

(djd/dh) Eine der Unterlagen, die beim Antrag auf eine Baufinanzierung in Deutschland nicht fehlen darf, ist die Auskunft der Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA). In diese Bewertung der Bonität fließen neben persönlichen Daten Informationen über vergangene und laufende Kreditgeschäfte ein. Der SCHUFA-Score gibt Auskunft über die Kreditwürdigkeit einer Person. Der Grund: Banken wollen bei einer so großen Investition wie dem Erwerb von Wohneigentum und den entsprechend hohen Darlehenssummen sichergehen, dass die Antragstellenden ihre Schulden frist- und vertragsgerecht zurückzahlen. Wenn es keine unbezahlten

Rechnungen oder offenen Kredite gibt, die eigentlich längst beglichen sein sollten, wirkt sich das positiv aus. Die SCHUFA verzeichnet unzuverlässiges Zahlungsverhalten sowie Schulden bis hin zu gerichtlichen Mahnverfahren und bewertet Antragstellende in diesen Fällen als weniger kreditwürdig. Empfehlenswert ist es, alle zwölf Monate eine kostenlose SCHUFA-Auskunft anzufordern. Der Einblick ermöglicht, eventuell fehlerhafte Einträge korrigieren oder löschen zu lassen. Außerdem können Maßnahmen ergriffen werden, um die Bonität kurzfristig zu verbessern. Dazu zählt beispielsweise das schnelle Tilgen eines kleinen Kredits.

Jahr der Genossenschaften

(djd/dh) Das Jahr 2025 wurde von den Vereinten Nationen zum „Internationalen Jahr der Genossenschaften“ ausgerufen. Genossenschaften stehen für ein Miteinander und für Kooperation und damit für Werte, die heute wichtiger sind denn je. Mit 20 Millionen Mitgliedern und rund einer Million Mitarbeitern sind die nahezu 7.000 Genossenschaften in Deutschland ein bedeutender Teil der Wirtschaft und Gesellschaft. Allein die Genossenschaftsbanken zählen aktuell über 30 Millionen Kunden, von denen knapp 18 Millionen zugleich Mitglieder, also Teilhaber ihrer Bank sind. Die Kreditgenossenschaften in Deutschland sind lokal verankert, überregional vernetzt, ih-

ren Mitgliedern verpflichtet und demokratisch organisiert. Und sie haben einen klaren Auftrag: die Förderung ihrer Mitglieder. Die Interessen der Mitglieder rangieren vor der Gewinnmaximierung. Als regional ausgerichtet und genossenschaftlich organisierte Institute stehen die Genossenschaftsbanken für eine besondere Nähe und enge Verbindung zu den Menschen in der Region. Mit der genossenschaftlichen Mitgliedschaft setzen sie auf Mitbestimmung und Mitgestaltung: Es ist sehr leicht, mitzuwirken und Teil der eigenen Bank zu werden. Mitgliedschaft lohnt sich, denn viele Banken bieten besondere Konditionen und exklusive Angebote für Mitglieder.



BAUEN | WOHNEN

Spannende Kontraste

(djd/dh) Bei der Inneneinrichtung setzt sich ein Trend durch, der Gegensätze bewusst miteinander kombiniert: natürliche Materialien und moderne Oberflächen, alpine Ursprünglichkeit und zeitgemäßes Design. Das Zuhause der Kontraste verleiht jedem Raum ein ansprechendes und individuelles Flair, das Natürlichkeit neu interpretiert. Nachhaltigkeit ist dabei nicht nur ein Schlagwort, sondern bildet ein zentrales Element der Wohnkultur.

Ob im Wohnzimmer, in der Diele oder im Bad: Kontraste prägen den angesagten Stil des Möbeldesigns. So wirkt ein raues Massivholz mit sichtbarer Maserung besonders spannend, wenn es neben glatten Lackflächen steht. Helles Holz erhält Tiefe durch dunkle Akzente, kühle Grau- oder Taupe-töne entfalten ihre Wirkung im Zusammenspiel mit warmen Lichtquellen. Das bewusste Spiel mit Gegensätzen schafft eine Atmosphäre, die modern wirkt, ohne kühl zu sein.



Besonders markant sind strukturierte Holzoberflächen, die durch eine gezielte Beleuchtung zusätzlich betont werden. In Kombination mit klaren, reduzierten Formen entstehen Möbel, die den Raum prägen, ohne ihn zu überladen. Mit Massivholzmöbeln wird Wohnen darüber hinaus nicht nur zum ästhetischen, sondern auch zum ökologischen Statement. (Foto: djd/Voglauer)

Starke Wirkung

(djd/dh) Kaum eine Farbe prägt Wohnungen in Deutschland so stark wie Weiß. Die Farbe ist neutral und lässt sich somit einfach und mit unterschiedlichsten Einrichtungsvarianten kombinieren, vom minimalistischen Loft bis zum gemütlichen Landhausstil. Gleichzeitig weist Weiß eine starke Wirkung auf: Der helle Ton lässt Räume im Nu heller, freundlicher und größer wirken, zudem steht die Farbe für zeitlose Eleganz und Reinheit. Dabei unterliegt Weiß kaum modischen Schwankungen, sondern ist als unkomplizierte, vielseitige Wandfarbe immer modern.

Als echtes Farb-Multitalent schaffen weiße Wandfarben somit eine neutrale Basis, auf der Möbel, Teppiche oder Dekorationen ihre Wirkung voll entfalten können. Wer seine Einrichtung verändert, muss keine Rücksicht auf die Wandfarbe nehmen, denn Weiß harmonisiert immer. Auch in Kombination mit farbigen Akzenten an einzelnen Wänden oder in

Accessoires zeigt sich die Stärke des Klassikers. So unkompliziert das Gestalten mit Weiß ist, eine gute Vorbereitung des Anstrichs ist dennoch wichtig. Saubere, trockene und tragfähige Wände schaffen die Basis für ein gleichmäßiges, gutes Ergebnis. Kleinere Risse oder Bohrlöcher sollte man erst verspachteln und glätten. Noch ein Tipp: Für ein sauberes Arbeiten vorher Fußleisten, Fensterrahmen und Steckdosen sowie den Bodenbelag mit Klebeband beziehungsweise Folie schützen. (Foto: djd/Schöner Wohnen)



DACHCHECK MACHEN SIE IHR DACH FIT FÜR DEN WINTER

Unser-Herbst-
Dachcheck-
Angebot

Unsere Leistungen:

- ☑ Dachdeckerarbeiten
- ☑ Flachdachsanieierung
- ☑ Schornsteinverkleidung
- ☑ Kellersanieierung
- ☑ Balkonsanieierung
- ☑ Dachfenster-Austausch
- ☑ Wartung & Reparaturarbeiten
- ☑ Sturmschadenbeseitigung

Wir prüfen noch vor dem Winter Ihr Dach auf Mängel

- ☑ Dachrinnen
- ☑ Dachfenster
- ☑ Kamine
- ☑ Dachfläche
- ☑ Blitzschutzanlage
- ☑ Dachfirst
- ☑ Einbauteile

**JETZT NUR
ab 89,- €**

adlerdachtechnik@gmail.com
Rennbahnstraße 2, 22111 Hamburg
0157 / 84202101 inh. J.Lani



Na denn
man tau!

**ADLER
DACHTECHNIK**

Adler Dachtechnik

In einer Zeit, in der vieles immer schneller, digitaler und anonymer wird, setzt ein junges Handwerksunternehmen bewusst auf altbewährte Werte: Pünktlichkeit, Sauberkeit – und der Handschlag als Versprechen. Adler Dachtechnik bringt frischen Wind aufs Dach, ohne dabei den Boden unter den Füßen zu verlieren.

Das Team rund um das aufstrebende Unternehmen ist spezialisiert auf Dacharbeiten aller Art – und das mit einem klaren Versprechen: Innerhalb von sieben Werktagen sind sie vor Ort, wenn ein Auftrag ansteht. Ob ein loses Ziegel, eine poröse Dachrinne oder ein ganzer Flachdachabschnitt in die Jahre gekommen ist – der „Adler“ fliegt schnell und präzise. Auch wenn der Schaden erst auf den zweiten Blick erkennbar ist, lohnt sich ein professioneller Blick aufs Dach: Mit dem Dachcheck ab 89,- Euro erhalten Hausbesitzer eine fundierte Einschätzung zum Zustand ihres Daches – inklusive Blick auf die Regenrinnen, Anschlüsse

und typischen Schwachstellen. Doch Adler Dachtechnik kümmert sich nicht nur um klassische Ziegel- oder Schieferdächer. Flachdachsanieierungen, Schornsteinsanieierungen, Dachbeschichtungen oder die Entfernung von Moos und Schmutz gehören ebenso zum Angebot wie die gezielte Vergrämung von Mardern und Waschbären, die oft unbe-

merkt Schäden im Dachbereich verursachen. Sturmschäden, Wartungsarbeiten, Holzschutz oder einfach nur die saubere Dachrinne – das junge Unternehmen überzeugt mit fachlichem Können und einem klaren Anspruch an Service: freundlich, verbindlich und termintreu. Wer einen zuverlässigen Dachdeckerbetrieb sucht, der Tradition und Tatkraft vereint, ist bei Adler Dachtechnik genau richtig. Denn hier gilt noch, was früher selbstverständlich war: Ein Wort ist ein Wort – und ein Auftrag wird mit Handschlag besiegelt.

Rufen sie einfach durch 015784202101



BAUEN | WOHNEN

Anzeigensonderveröffentlichung



Energieberatung

(RB) Am Mi., den 1. Okt., von 10.00 – 18.30 Uhr, wird auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, wieder die kostenlose und individuelle Energieberatung angeboten. Wie lässt sich ein Haus energieeffizient sanieren? Welche Heizsysteme sind zukunftssicher? Und welche Förderpro-

gramme unterstützen dabei? Die unabhängigen Experten der Verbraucherzentrale Hamburg geben auf Gut Karlshöhe umfassende und praxisnahe Antworten. Ob Neubau oder Sanierung, Dämmung oder Lüftung – hier erhalten Sie kompetente Tipps für Ihr Zuhause. Weitere Infos unter www.gut-karlshoe.de.

Tierische Untermieter

(djd/dh) In Deutschlands Wohnzimmern und Gärten wuselt, schnurrt und bellt es ordentlich: Rund 34 Millionen Haustiere leben laut aktueller Statistik in deutschen Haushalten, vom Goldhamster bis zur Deutschen Dogge. Besonders beliebt sind Katzen, von denen es fast 16 Millionen gibt. Doch was ist eigentlich erlaubt, wenn man zur Miete wohnt?

Die gute Nachricht für alle Tierliebhaber: Kleine Haustiere wie Hamster, Zierfische oder Wellensittiche dürfen ohne Erlaubnis des Vermieters einziehen. Das gilt auch, wenn der Mietvertrag ein generelles Verbot von Tierhaltung enthält. Ein solches Verbot ist unwirksam. Ein Privatzoo ist allerdings nicht erlaubt.

Anders sieht es bei Katzen und Hunden aus: Hier benötigen Mieter die Zustimmung ihres Vermieters. Aber nur aus wich-

tigem Grund darf der Vermieter die Haltung verbieten. Das kann zum Beispiel bei den sogenannten „Listenhunden“ der Fall sein, dazu zählen unter anderem Kampfhunde. Für diese kann der Vermieter ein Verbot aussprechen. Gleiches gilt auch für exotische Tiere wie Spinnen oder Schlangen.

Wer sich ein entsprechendes Haustier zulegen möchte, sollte am besten frühzeitig das Gespräch mit dem Vermieter oder der Hausverwaltung suchen. Das gilt besonders bei einem Hund oder einer Katze. Eine schriftliche Genehmigung schafft Klarheit und beugt späterem Ärger vor. Im Mehrfamilienhaus ist Rücksicht gefragt: Rückfragen bei den Nachbarn, Einhaltung der Ruhezeiten und regelmäßige Reinigung gemeinschaftlicher Flächen wie dem Treppenhaus tragen zu einem guten Miteinander bei.

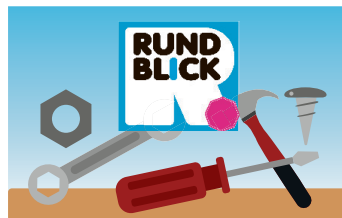
Sicherheit im Smarthome

(djd/dh) Das eigene Zuhause denkt mit. Rollläden fahren bei Sonnenschein herunter, die Heizung schaltet sich nur bei Bedarf ein, und die Alarmanlage meldet sich direkt aufs Smartphone. Solche Szenarien machen das Thema Smarthome für viele Haus- und Wohnungsbesitzer attraktiv. Doch neben Komfort und Effizienz spielen bei der Auswahl der Technik, die zu den eigenen Bedürfnissen passt, auch Themen wie Datenschutz, Kompatibilität, Erweiterbarkeit und Produkthaftung eine wichtige Rolle.

Idealerweise sollte man Smarthome-Funktionen bereits beim Bau eines Hauses oder im Rahmen einer Modernisierung mitdenken. Platzreserven oder vorinstallierte Leerrohre machen es deutlich einfacher, innovative Technologien nachzurüsten oder nachträglich zu erweitern. So kann man das Haus auch auf AAL - kurz für

Active Assisted Living - vorbereiten. Hebelifte, Dusch-WCs, Sensoren und Signalgeber sind nur ein paar Beispiele für Funktionen, die das Leben im Alter oder bei Einschränkungen einfacher und sicherer machen. Werden Daten lokal oder in einer Cloud gespeichert? Wie lange garantiert der Hersteller Software-Updates? Sind Produkte verschiedener Anbieter miteinander kombinierbar oder bindet man sich dauerhaft an ein geschlossenes System? In der Planungs- und Auswahlphase empfiehlt sich bei der Klärung solcher Fragen eine sachverständige Beratung, wie sie etwa der Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) bietet. Auf www.bsb-ev.de/weitere-themen/smart-homes finden Verbraucher weitere Informationen, die Website zeigt auch Adressen des bundesweiten BSB-Netzwerks aus Bauherrenberatern und Vertrauensanwälten.

**Maurermeister
Mike Wilkens**
Maurer- Sanierung -
Fliesenarbeiten
Fa. ☎ (040) 732 82 52



**Achtung
aufgepasst -
Alles für ihr
Dach!**



METTBACH

10% Neukundenrabatt!

Reparatur Schornstein -
Dämmung - Rinne - Fenster -
Marderabwehr - Feuchtigkeit-
u. Schimmelbeseitigung,
Steil- u. Flachdächer

R.Mettbach, 01520/3079573

Eingetragenes und LKA geprüftes Unternehmen **ZERTIFIZIERT**

EINBRUCHSCHUTZ VOLKSDORF

WOLFGANG PUDELKO

**SCHLÜSSEL · SCHLÖSSER
SCHLISSANLAGEN**



WIR MACHEN IHR ZUHAUSE SICHER.

**Filiale Volksdorf
Buckhorn 1 · 22359 Hamburg**

040 - 609 10 16

Meyer's Mühle
Hamburgs Abholmarkt
für Gartenmöbel



**Handel
ist Wandel
bei uns seit
1898!**

Wir ziehen um!

Ab sofort bis Ende November

Räumungsverkauf am historischen Standort Ohechaussee
mit **20-30 %** Rabatt, Einzelstücke bis **50 %**.

Ab Januar dann neu Gartenmöbel Ausstellung, Service und Abhollager,
alle unter einem Dach im 5.000 m² großen Hallenkomplex
Rugenbarg 51, Norderstedt, zusammen mit Meyer's Mühle Gartentechnik!

Vielfalt / Service / Qualität

RUNDBLICK IMPRESSUM

Monatlich erscheinende Regionalzeitung für Rahlstedt, Farmsen-Berne, Oldenfelde, Meiendorf, Stapelfeld, Braak, Volksdorf, Sasel, Alstertal und Ahrensburg.

Herausgeber: Verlag Rundblick Rahlstedt e.K.

Verlags- und Anzeigenleitung: Cornelia Ewert (V.i.S.d.P.).

Anzeigenberatung: Cornelia Ewert, Jennifer Ewert.

Freie Redaktionsmitarbeiter: Dieter Hellfeuer (dh).

Anzeigen: Nachdruck nur mit Genehmigung.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 16 / Januar 2025.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.

Druck: v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG, Zeppelinstr. 24, 21337 Lüneburg

Anschrift: Rundblick, Postfach 73 07 68, 22127 Hamburg.

Rahlstedter Bahnhofstraße 19, 22143 Hamburg,

Telefon (040) 6773391, Fax (040) 6772061;

E-Mail: info@rundblick-rahlstedt.de; Online: www.rundblick-rahlstedt.de

Verwendete Bild- und Grafikenquellen, sofern nicht anders angegeben: Designed by freepik.com

STELLENMARKT

Party Service Fahrer/innen gesucht, Mini Job - ausliefern - abholen - Buffets betreuen - Führerschein für PKW - gutes Deutsch erforderlich, 15-20 pro Std. netto
service@spanferkel-profi.de

Wer hilft uns Zeitungen in Ausgestellen zu verteilen?
Rundblick Tel.: 677 33 91,
info@rundblick-ralhstedt.de

VERSCHIEDENES

Privater Flohmarkt mit vielen Sonderpreisen! Am Fr. 3. / Sa. 4. u. So. 5. Oktober 2025 von 10-16 Uhr im Lohwisch 4. Garderobe/Geschirr/ Möbel/Heimtrainer/Kindersachen u. Spielzeug



Entdecken Sie die besten Angebote direkt in Ihrer Nähe - durch Kleinanzeigen im RUNDBLICK!

Hohes Unfallrisiko

(dh/DEKRA) Geschwindigkeit und Ablenkung – insbesondere auch der Konsum von Alkohol oder Drogen wie etwa Cannabis spielt eine nicht zu unterschätzende Rolle.

In vielen Ländern genießt Cannabis mittlerweile den Ruf einer „Lifestyle-Droge“, die sich vor allem bei jungen Menschen einer hohen Akzeptanz und Beliebtheit erfreut. Allerdings kann die etwa in einem „Joint“ enthaltene Menge an Tetrahydrocannabinol (THC) stark schwanken. Mit der Folge, dass die Konsumenten gar nicht wissen, wie viel THC sie tatsächlich aufnehmen. Damit steigt das Risiko, nicht mehr unbedingt fahrtauglich zu sein, denn Cannabis beeinflusst wie alle psychoaktiven Stoffe unser Nervensystem und damit Komponenten der Leistungsfähigkeit, die für das sichere Führen von Fahrzeugen unverzichtbar sind.

So betreffen Fahrunsicherheiten, die nach Cannabiskonsum zu beobachten sind, vor allem das Spurhalten, die Regulierung der Fahrgeschwindigkeit sowie den Umgang mit Vorrangregelungen. Speziell bei jungen Autofahrenden seien im Zusammenhang mit dem Konsum von Cannabis Auffälligkeiten wie langsames Fahren, häufigeres Überqueren der Mittellinie mit vermehrt abrupten Lenkradbewegungen und verlängerte Reaktionszeiten festzustellen. Internationale Studien belegen ein weiteres Problem: Je intensiver und häufiger der Cannabiskonsum, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit für riskante Fahrmanöver, zum Beispiel für unerlaubtes Überholen oder die Missachtung von Geschwindigkeitsvorschriften. Dauer, Häufigkeit und Intensität des Cannabiskonsums begünstigen zudem das Auftreten von Gesundheitsrisiken, die sich leicht zu Fahreignungsmängeln zum

Beispiel in Form von Suchterkrankungen, Psychosen oder Depressionen verdichten können.

Mangelnde Selbsteinschätzung der Fahrsicherheit: Grundsätzlich erhöht sich das Unfallrisiko nach dem Konsum von Cannabis leicht bis moderat und deutlich weniger prägnant als unter Alkoholeinfluss. Die verfügbaren Zahlen schwanken allerdings stark und sind infolge methodischer Schwächen nur eingeschränkt valide. Auszugehen ist grundsätzlich von einem rund zweieinhalbfach erhöhten Risiko. Noch höher steigt das Risiko, wenn man sich nur die Gruppe der jungen Fahrerinnen oder Fahrer unter 25 Jahren anschaut – und besonders gefährlich ist die kombinierte Wirkung von Cannabis und Alkohol.

Die Selbsteinschätzung der Fahrsicherheit nach dem Konsum eines Cannabisprodukts wird durch gleich zwei unbekannte Größen erschwert oder sogar unmöglich gemacht: Erstens ist die aufgenommene Dosis unbekannt und zweitens fällt der individuelle Stoffwechsel sehr unterschiedlich aus. Aus langjähriger Erfahrung in Deutschland ist bekannt, dass alkoholauffällige Kraftfahrerinnen und -fahrer meistens an einer Alkoholkonsumstörung mit klinischen Merkmalen leiden. Diese Konsumstörung kann unterschiedliche Schweregrade annehmen und sollte daher eindeutig diagnostiziert werden. Ein innovativer Lösungsansatz als Vorschlag für die Überarbeitung der Führerscheinrichtlinie der Europäischen Union, konzipiert in Sachen Suchtbehandlung, könnte mit einer obligatorischen Diagnostik nach einem schweren Alkoholverstoß im Straßenverkehr beginnen – verbunden mit Empfehlungen und Interventionsvorschlägen zur Wiederherstellung der Fahreignung.

Invasiv und giftig: Der Kirschlorbeer

(dh) Der Kirschlorbeer steht in vielen Gärten und öffentlichen Grünanlagen als Hecke oder Sichtschutz. Doch die immergrüne Pflanze gilt als potenziell invasiv und ist ökologisch alles andere als wertvoll.

Der Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*) ist eine immergrüne Zierpflanze, die schnell wächst, trockene Sommer gut verträgt und ursprünglich aus Kleinasien stammt. „Obwohl die Pflanze sehr beliebt ist, bringt sie erhebliche ökologische Risiken mit sich. Kirschlorbeer ist deshalb auf der nationalen Liste der potenziell invasiven Pflanzen. In der Schweiz ist der Verkauf von Kirschlorbeer sogar bereits verboten.“

Alle Pflanzenteile des Kirschlorbeers enthalten giftige cyanogene Glykoside (Blausäure). Besonders die Beeren können

für Kinder und Haustiere gefährlich sein. Auch bei der Gartenarbeit ist Vorsicht geboten, da das Schneiden reizende Stoffe freisetzen kann. Der Kirschlorbeer verrottet sehr schlecht. Wegen der Blausäure ist das Schnittgut nicht für den Kompost zu empfehlen. Der Kirschlorbeer-Schnitt sollte deswegen in kommunalen Wertstoffhöfen entsorgt werden.

Ein weiteres Problem für die Natur: Der Kirschlorbeer ist sehr konkurrenzstark. Da er giftig ist, können ihn Tiere nicht essen und er breitet sich ungehindert aus. Besonders im Wald ist das ein Problem. Häufig wird der Kirschlorbeer-Grünschnitt dort entsorgt und kann sich ungehindert ausbreiten und heimische Sträucher und Krautpflanzen verdrängen.

Volksentscheide zu Klima und Grundeinkommen

(dh) Am 12. Oktober 2025 werden die Volksentscheide „Hamburger Zukunftsentscheid“ und „Hamburg testet Grundeinkommen“ durchgeführt.

Ursprünglich sollten die beiden Volksentscheide im September bei der damals geplanten Bundestagswahl stattfinden. Das Ampel-Aus und die auf Februar 2025 vorgezogene Neuwahl hatten die Pläne platzen lassen. Nun können sich die Hamburger bis zum 12. Oktober an zwei Volksentscheiden beteiligen. Der eine dreht sich um Hamburgs Klimaziele, der andere um ein bedingungsloses Grundeinkommen. Die Wahlunterlagen für beide Volksentscheide wurden per Post geliefert. Zu den Hintergründen der beiden Volksentscheide:

Der „Hamburger Zukunftsentscheid“ will erreichen, dass die Stadt bereits bis 2040 klimaneutral wird – fünf Jahre früher als vom rot-grünen Senat geplant. Das Bündnis um die Klimabewegung „Fridays vor Future“ wird unter anderem auch vom Umweltverband NABU, der Gewerkschaft ver.di und dem Mieterverein Hamburg unterstützt.

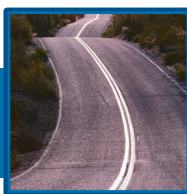
Für das Erreichen der Klimaneutralität sollen nach dem Willen der Initiatoren unter anderem jährliche Obergrenzen für den CO₂-Ausstoß festgelegt werden, die durch ein Monitoring überprüft werden.

Die Initiatoren des Volksentscheids „Hamburg testet Grundeinkommen“ möchten den ersten staatlichen Modellversuch zu einem bedingungslosen Grundeinkommen in Deutschland durchsetzen. Das Projekt soll wissenschaftlich ausgewertet werden. Den Vorstellungen der Initiatoren zufolge soll der Modellversuch drei Jahre laufen und 2.000 Menschen ein Grundeinkommen sichern. Dafür sollen in Hamburg Straßenzüge ausgewählt werden, in denen die Gesamtheit der Bevölkerung möglichst repräsentativ abgebildet ist.

Nach Angaben des Statistikamts Hamburg-Nord ist die Gesetzesvorlage einer Initiative erfolgreich, wenn es mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen gibt und mindestens 20 Prozent der Wahlberechtigten die Initiative unterstützen. Das entspricht 262.609 Personen.

Mobile Problemstoffsammlung

09.10. Sasel	Marmorweg 14-18/ Ecke Heegbarg	16.30-18.00 Uhr
14.10. Rahlstedt	Treptower Str. 92-94	14.30-16.00 Uhr
16.10. Bramfeld	Karlshöhe/ Pezolddamm	16.30-18.00 Uhr
17.10. Meiendorf	Saseler Str. 111	09.00-10.30 Uhr



RUND UMS AUTO | VERKEHR

Gebrauchte E-Autos

(djd/dh) Die Nachfrage nach gebrauchten Pkw zeigt sich in Deutschland stabil mit leicht steigender Tendenz. Auch das Interesse an gebrauchten Elektrofahrzeugen nimmt leicht zu. Ein Grund für die bisherige Elektro-Zurückhaltung bei Gebrauchtwageninteressenten ist die Unsicherheit, wie sich der Zustand des teuersten Bauteils, der Batterie, überprüfen lässt. Für den Laien ist eine solche Überprüfung kaum machbar, denn die Kilometerleistung und das Fahrzeugalter geben nur bedingt Hinweise auf die Restkapazität der Akkus. Denn dessen Zustand wird von weiteren Faktoren beeinflusst, wie Temperatur, Ladeverhalten der Vorbesitzer, Ladezyklen oder Fahrstil. Gefragt sind daher unabhängige Tests von Anbietern, mit denen auch der Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe zusammenarbeitet. Die Bescheinigung

gibt Auskunft über den Gesundheitszustand der Batterie (State of Health, kurz SoH). Die Werte werden transparent in Prozent dargestellt. Eine Batterie mit ursprünglich 60 kWh und einer Kapazität von 80 Prozent stellt also nur noch 48 kWh zur Verfügung - mit entsprechend verkürzter Reichweite. Bei dem Akkustest wird nicht nur das Verhalten während der Fahrt gemessen. Hinzu kommt die Analyse von vielen Millionen Datenpunkten. Dadurch erhalten Kaufinteressenten detaillierte Auskünfte darüber, welche realen Reichweiten noch möglich sind, wie sich die Batterie im Vergleich zu ähnlichen Fahrzeugen schlägt oder ob Defekte auf der Zellebene vorhanden sind. Das erleichtert eine bewusste Kaufentscheidung und gibt mehr Sicherheit, dass keine aufwendigen Reparaturen auf den Neubesitzer zukommen.

ADAC-Winterreifentest

(ADAC/dh) Der ADAC hat den größten Winterreifentest seiner Clubgeschichte durchgeführt. Insgesamt wurden 31 Reifen der Dimension 225/40 R18 untersucht. Das ernüchternde Ergebnis: Knapp die Hälfte davon kann der Mobilitätsclub nicht empfehlen, elf davon fallen ganz durch. Im Test waren Reifen aller Preisklassen, besonders viele aus dem Budget-Segment, das sehr preiswerte Produkte beinhaltet. Der ADAC wollte wissen, wie gut gerade diese günstigen Reifen abschneiden. Im Ergebnis zeigt sich: Günstig heißt oft auch gefährlich. Den Spitzenplatz im Winterreifentest 2025 sichert sich der Goodyear UltraGrip Performan-

ce 3 (Gesamturteil 2,0). Er bietet vor allem auf nassen Untergründen gute Fahrleistungen und überzeugt zudem mit einer prognostizierten Laufleistung von über 76.000 Kilometern. Nur knapp dahinter landet der Michelin Pilot Alpin 5 (Gesamturteil 2,1) auf dem zweiten Platz. Betrachtet man die Fahr-sicherheit, so kommen außerdem noch die Modelle von Bridgestone und Dunlop auf eine gute Bewertung. Es folgen zwölf Reifen, deren Fahrsicherheit zumindest (noch) „befriedigend“ ist, weshalb der ADAC für diese Produkte eine eingeschränkte Empfehlung abgibt. Die verbleibenden 15 Reifen sind aus Sicht des Clubs nicht zu empfehlen.

Teurere US-Einreise

(ADAC/dh) Die US-Grenzschutzbehörde CBP (Customs and Border Protection), hat bestätigt, dass die Kosten für die Beantragung des Elektronischen Einreisystems ESTA (Electronic System for Travel Authorization) von derzeit 21 US-Dollar auf 40 US-Dollar (etwa 34 Euro) steigen werden. Die Neuregelung wird ab 30. September 2025 umgesetzt. Familien betrifft es besonders hart, da auch Minderjährige den vollen Preis entrichten müssen. Eine fünfköpfige Familie zahlt damit künftig allein

für die Einreise in die USA bereits 170 Euro! Deutsche Staatsangehörige können grundsätzlich nach dem sogenannten Visa Waiver Program in die USA einreisen und benötigen für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen kein Visum. Erforderlich ist aber ein elektronischer Reisepass. Dies gilt auch für Kinder. Das Dokument muss für die gesamte Dauer des Aufenthalts gültig sein. Die zuständigen US-Behörden empfehlen, den Antrag mindestens 72 Stunden vor Reiseantritt zu stellen.

Neue Typenklassen

(dh) Im kommenden Jahr ändern sich die Beiträge vieler Kfz-Versicherungen. Der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) hat die neuen Typklassen veröffentlicht. Für einige Modelle bedeutet das deutlich niedrigere Kosten, für andere spürbare Aufschläge. Ein Beispiel: Wer einen Lynk & Co 01 fährt, spart in der Vollkasko rund 1029 Euro, das sind 39 Prozent weniger. Auch beim Mercedes-Benz GLC 220D sinken die Kosten kräftig. Die Vollkasko wird 707 Euro günstiger (minus 30 Prozent), die Haftpflicht 107 Euro (minus 14 Prozent). Grund sind gleich mehrere Herabstufungen in den Typklassen. Die Einstufungen hängen dabei von Schadenquoten und Reparaturkosten der vergangenen Jahre ab. Bei neuen Modellen fehlen oft Erfahrungswerte. Versicherer orientieren sich dann an ähnlichen Fahrzeugen oder Crashtests.

Darum schwanken die Typklassen in den ersten Jahren oft stärker. Nicht nur neue, auch ältere Modelle profitieren. Der Mitsubishi Colt, gebaut ab 2006, wird in der Vollkasko vier Klassen herabgestuft. Das senkt die Prämie um 221 Euro (minus 26 Prozent). Ähnlich beim VW Polo V der Baujahre 2010 bis 2014: minus vier Klassen, minus 201 Euro (20 Prozent). Mit dem Elternteil können Autofahrer noch mehr sparen. Doch es gibt auch Verlierer. Für den Renault Austral steigen die Beiträge deutlich. Die Teilkasko kostet 211 Euro mehr (plus 24 Prozent), die Haftpflicht 131 Euro (plus 21 Prozent). Neben den Typklassen treiben auch steigende Ersatzteil- und Werkstattkosten die Prämien. Einige Anbieter sind aber schon wieder profitabel und können günstigere Tarife anbieten. Wer jetzt wechselt, hat deshalb gute Chancen, viel zu sparen.



**Wer mit Licht fährt,
leistet einen Beitrag
für die Sicherheit!**

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)



Max Kipke
AUTOMOBILE

- KFZ Reparaturen
- TÜV/AU-Abnahme täglich
- Motordiagnose-System
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- Autolackiererei
- Karosseriewerkstatt
- Versicherungsabwicklung
- Leihwagenvermietung
- Autoverglasung

BELEUCHTUNGSMONAT OKTOBER
KOSTENLOSE LICHTPRÜFUNG

HEESTWEG 19, 22143 HH-RAHLSTEDT, TEL. 677 20 01
www.autokipke.com, kipke54@gmx.de

„Open Stage“

(RB) Am Mo., den 20. Okt., ab 18 Uhr, findet im Jenfeld Haus, Charlottenburger Straße 1, 22045 Hamburg, die beliebte monatliche Livemusik-Bühne „Open Stage“ statt. Musikbegeisterte erleben zusammen mit ihrem Freundes- und Bekanntenkreis ein abwechslungsreiches und mitreißendes Livemusikprogramm von der

Folklore bis zum Rock'n Roll. Musikerinnen und Musiker aus Jenfeld und Umgebung präsentieren beliebte und bekannte Songs oder auch ihre eigenen Kompositionen. Vom Singer-Songwriter bis zur kleinen Band ist alles dabei. Der Abend ist generationenübergreifend und alle sind bei freiem Eintritt willkommen.

Streuobstwiese

(RB) Am So., den 5. und 19. Okt., jeweils von 11 bis 14 Uhr, können auf der Streuobstwiese Appelwisch in Sasel, Besucher die Vielfalt der alten Apfelsorten entdecken und haben die Möglichkeit Äpfel für den Eigenbedarf zu pflücken – bitte

Taschen oder Körbe zum Transport mitbringen. Mit über 200 Obstbäumen und über 100 Apfelsorten gibt es hier viel zu entdecken und probieren. Anmeldung bei Nora Kolter unter streuobst@bund-hamburg.de.

Minifeuerwehr

(RB) Seit Mai 2025 hat die Freiwilligen Feuerwehr Rahlstedt jetzt auch eine Minifeuerwehr. Sie besteht derzeit aus 15 Kindern und 7 Betreuern, die sich einmal im Monat auf einem Samstagvormittag für 2 Stunden treffen. Geleitet wird die Minifeuerwehr von Dominique Meyberg, Vertreterin der Leiterin ist Jill-Sonja Meyer. Die

Minifeuerwehr hat das Ziel der erweiterten Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Nächstenhilfe, Allgemeinbildung, Kameradschaft und Freundschaft, Stärkung des Selbstvertrauen, Spiel und Spaß. Die Gruppe ist gerade voll und es wird eine Warteliste geführt. Wer Interesse hat kann sich per E-Mail unter mfl@ff-rahlstedt.de melden.

Tierschutzfest

(RB) Am So., den 5. Okt., von 10 – 16 Uhr, lädt im Tierheim Süderstraße, Neue Süderstraße 25 (ehemals Süderstraße 399), 20537 Hamburg, der Hamburger Tierschutzverein von 1841 e. V. (HTV) zum Tierschutzfest ein. Die Veranstaltung hat eine lange Tradition und bietet einen Blick hinter die Kulissen des Tierheims Süderstraße.

Zahlreiche Vereine und Organisationen werden auf dem Tierheim-Gelände über ihre Tierschutzarbeit informieren. Auf dem Programm stehen Tombola, Kinderspaß, Flohmarkt sowie weitere Aktionen. Ausschließlich tierleidfreie (vegane) Köstlichkeiten sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

BRETT

(RB) Am Fr., den 3. Okt. von 11 – 1 Uhr nachts und am Sa., den 4. Okt., von 10 – 18 Uhr, findet im Gymnasium Rahlstedt, Scharbeitzer Straße 36 (Zugang zum Veranstaltungsbereich nur durch den Eingang am Doberaner Weg ehemals Heestweg!), wieder die BRETT, Hamburgs größtes Event für kleine und große Brettspiele-Fans statt. An der Spieleausleihe stehen mehr als 1.000 verschiedene Brett- und Kartenspiele zur Wahl – vom einfachen Kartenspiel bis zum mehrstündigen Strategiehammer. Auch Anhänger von Tabletop und Rollenspiel-Fans kommen auf ihre Kosten. Spielverlage stellen ihr Programm vor und geschulte Erklärer machen den Einstieg in neue

Spiele leicht. Auf dem großen Spiele-Flohmarkt warten zudem über 6.000 Spiele darauf, den Besitzer zu wechseln. Es winken zahlreiche Turniere mit Preisen und es besteht die Möglichkeit, sich für Deutsche Meisterschaften zu qualifizieren. Für Familien stehen in gesonderten Räumen Kinder- und Familienspiele bereit. Und wenn die Eltern einmal in Ruhe etwas Anspruchsvolles spielen möchten, kümmert sich die Kinderbetreuung um den Nachwuchs, die außer Spielen auch ein Kinderprogramm mit Basteln, Schminken u.v.m. anbietet. Für das leibliche Wohl sorgt die Cafeteria der Schule. Weitere Infos unter <https://brett-hamburg.de/>.

Kinder- und Jugendbeirat

(Fortsetzung vom Titel)

Und dies soll bereits von Anfang an passieren: Jugendliche können mitbestimmen, wie der Beirat aufgebaut sein soll, und ihre eigenen Ideen und Themen einbringen. Auf dem Programm stehen folgende Themen: Wie wird eigentlich gewählt? Vorstellung und Abstimmung des Wahlverfahrens für den Jugendbeirat. Kreativität: Entwicklung eines Logos, Gestaltung von Plakaten und Flyern. Wie erreichen wir viele Kinder und Jugendliche? Planung von Aktionen und Kommunikationsmaßnahmen. Aufbau und Planung der Online-Plattform und Social-Media-Kommunikation.

Neben inhaltlicher Arbeit erwartet die Teilnehmenden auch ein gemeinsames Miteinander – inklusive Pizza. Anmeldungen und Fragen können per E-Mail an sozialraummanagement@wandsbek.hamburg.de gerichtet werden. Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff: „Mit der Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirates setzen wir ein deutliches Zeichen für die Beteiligung junger Menschen in unserem Bezirk. Wir möchten die Interessen und Sichtweisen von Kindern und Jugendlichen sichtbar machen und ihnen so die Möglichkeit geben, ihre Ideen und Anliegen aktiv einzubringen“.

Unsichere Zukunft

(dh) Im Schierhornstieg 2 befindet sich ein denkmalgeschützter Bauernhof aus dem 19. Jahrhundert. Der „Hof Mecklenburg“ gehört zu den ältesten noch vorhandenen Gebäuden in Meiendorf. Pläne, das Gebäude für eine Kindertagesstätte zu nutzen, wurden bis heute nicht umgesetzt. Anwohnerinnen und Anwohner sorgen sich um die Zukunft des Baudenkmals. Mit einer Kleinen Anfrage brachte der Rahlstedter SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Ole Thorben Buschhüter Licht ins Dunkel. Nach mehrjährigen Abstimmungen über eine denkmalgerechte Umnutzung des Baudenkmals („Hofanlage mit Wohnwirtschaftsgebäude und Hopfpflaster“) wurde am 9. September 2022 vom Bezirksamt Wandsbek eine Baugenehmigung für die „Umnutzung eines ehemaligen Bauernhauses zu einer Kita für 132 Kinder“ erteilt. Doch 2024 wurde dann der Bauherrenschaft ein An-

derungsantrag zu der bereits erteilten Baugenehmigung eingereicht. Er sieht den Abriss denkmalwerter Bausubstanz in einem Umfang vor, der zum Verlust des Denkmalwerts führen würde und somit nicht zustimmungsfähig ist, so der Senat in seiner Antwort auf die Kleine Anfrage. Das Denkmalschutzamt führe nach der Ablehnung Gespräche mit der Bauherrenschaft. Eine Lösung für die denkmalgerechte Umnutzung stehe derzeit noch aus. Dazu Buschhüter: „Mit der Erteilung der Baugenehmigung 2022 bestand die Hoffnung, dass in das denkmalgeschützte Bauernhaus bald wieder Leben einkehren würde. Daraus ist bislang nichts geworden. Es ist völlig richtig, dass sich das Denkmalschutzamt gegen bauliche Änderungen wendet, die das Denkmal zerstören würden. Für die zukünftige Nutzung muss es eine denkmalverträgliche Lösung geben“.

Bürgerdialog

(RB) Am Di., den 7. Okt., um 18 Uhr, lädt in der Rogate-Kirche, Wildschwanbrook 5, 22145 Hamburg, der Rahlstedter SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Ole Thorben Buschhüter zu seinem nächsten Rahlstedter Bürgerdialog mit dem Titel „Was bewegt Meiendorf?“ ein. Mit dabei sein wird die Meiendorfer SPD-Bezirksabgeordnete Marlies Riebe. Was gibt es Neues über Rahlstedt, Oldenfelde und Meiendorf aus dem Hamburger Rathaus und dem Wandsbeker Rathaus zu berichten? Wie gehen die Bauarbeiten in der Berner Straße voran und wann werden die Radwege und Bushaltestellen in der Salseler Straße saniert? Wie geht

es weiter mit dem denkmalgeschützten Hof Mecklenburg im Schierhornstieg? Zu diesen und weiteren Themen, die Sie bestimmen, möchten Marlies Riebe und Ole Thorben Buschhüter mit Ihnen ins Gespräch kommen und Ihre Anregungen und Wünsche aufnehmen. Weitere Gesprächsthemen können gerne im Vorfeld des Rahlstedter Bürgerdialogs im Rahlstedter Wahlkreisbüro unter Tel.: 040/64 89 30 37 oder per E-Mail an buero@buschhueter.de angemeldet werden. Auch außerhalb seiner Veranstaltungen steht Ole Thorben Buschhüter jederzeit nach Terminvereinbarung für Gespräche zur Verfügung.